BSV ECHO

Vereinsmagazin BSV Holzhausen e.V. 1924 · Ausgabe 49 · April 2019

NEUER BSV VORSTAND GESUCHT!

Mehr dazu auf Seite 3

FOTO: RENATE BOTH

ANZEIGE

Sport vor Ort – unterstützt durch DRANSMANN WOHNIDEEN

Weil die Sparkasse hilft, Ihre Wunschimmobilie zu finden und zu finanzieren.

sparkasse-osnabrueck.de

Sparkasse Osnabrück

FOTO: RENATE BOTH

Der BSV ist gut aufgestellt, aber...

VORWORT VON DIRK NIEMEYER UND DIRK SCHERZ

In dieser Ausgabe des BSV-Echos wollten wir, Dirk Niemeyer und Dirk Scherz, uns bei euch herzlich verabschieden, aber leider hat das nicht geklappt.....der Reihe nach:

Gute Nachrichten konnte der Vorstand auf der Mitgliederversammlung vermelden:

- Gesunde wirtschaftliche Verhältnisse
- Regenunterstand wie geplant fertig gestellt
- Tolle neue Sportangebote wie Beachvolleyball auf eigener Anlage, Darts, neue Fitnessformate etc.
- Sportlich erfolgreiche Fußballer
- Immer besser funktionierende JSG
- Positive Entwicklungen beim Boxen, Bogenschießen und beim Tischtennis
- Citylauf und Sportabzeichen mit tollen Ergebnissen
- Zulauf in der Fitnessabteilung
- Steigende Mitgliederzahlen (1.077), die nicht die Regel sind bei Sportvereinen
- Sehr engagierter Festausschuss
- Und noch einiges mehr

Aber leider haben wir keine Nachfolger für den 1. und den 2. Vorsitzenden gefunden. Trotz frühzeitiger Ankündigung, Findungskommission und intensiver Suche gibt es keine Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung für unseren tollen Verein.

Die Fußballabteilung schafft es nicht einmal, einen stellvertretenden Fußballobmann oder –frau zu stellen. Die Erwartungen dieser mitgliederstarken Abteilung sind immer sehr groß, die Mitarbeit ist leider sehr gering. Jetzt ist diese große und wichtige Abteilung gefordert.

Leider haben wir auch keinen Nachfolger als Abteilungsleiter Leichtathletik für Theo Püngel gefunden, der das Thema Sportabzeichen weiterbetreut. Danke Theo! Zum Glück haben sich spontan noch Marlene Scherz und Harald Rosenbaum bereit erklärt, den Citylauf zu organisieren, der sonst ausgefallen wäre. Gerrit Beuermann (Darts) wird neuer stellvertretender Geschäftsführer.

Dirk Niemeyer hat kommissarisch seinen Posten, bis ein neuer Vorstand gefunden wird, behalten. Von diesem Amt kann er jederzeit zurücktreten. Dirk Scherz verabschiedet sich und bedankt sich bei allen, die mitgearbeitet haben.

Liebe Elisabeth, liebe Sarah, lieber Roland, lieber Dirk und lieber Jürgen, es war eine tolle und erfolgreiche Zeit! Danke!

Wir wünschen euch und dem BSV für die Zukunft alles Gute!

Dirk und Dirk

HERAUSGEBER
BSV Holzhausen e.V. 1924
Amtsgericht Osnabrück - VR110116
Sutthauser Straße 30B
49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 0 54 01 / 3 49 50
kontakt@bsv-holzhausen-1924.de
www.bsv-holzhausen-1924.de

ANZEIGENANNAHME
Nico Engberding
werbung@bsv-holzhausen.de
Telefon: 0172/9844189

Renate Both
info@both-design.de
Telefon: 05401-30739

KONZEPTION/LAYOUT
Both-Design, Renate Both

DRUCK
Levien-Druck GmbH

AUFLAGE
2.500 Exemplare

REDAKTION
Dirk Scherz
Dirk Niemeyer
Heiko Janssen
Marten Schmidt
Britta Sydekum
Kerstin und Juliane
Silke Scholz
Kerstin Exner
Roland Schröter
Christian Kleinheider
Peter Bartels
Dennis Lauxtermann
Dennis Pommerenke
Henning Bensmann
Thomas Nienker
Christoph Ruthemeyer
Jörg Sall
Christian, Peter, Markus und Frank
Marina Wacker
Sarah Niemeyer
Peter Plogmann
Juliane Brinkmeyer
Theo Püngel
Heinz Gausmann
Oliver Klostermann
Lars Flaspöhler
Jochen Prinz
Leni Flaspöhler
Elisabeth Pahlke
Frank Ulbrich-Abeln
Gunnar Gausmann
Barjam Shala
Harald Rosenbaum
Gerrit Beuermann

NÄCHSTE AUSGABE
August/September 2019
(Sommer-Echo)

REDAKTIONSSCHLUSS
04. August 2019

COPYRIGHT
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Veröffentlichung im Internet oder Vervielfältigung auf Datenträgern nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des BSV Holzhausen. Trotz sorgfältiger Prüfung kann für eventuelle Druckfehler keine Gewähr übernommen werden.

„Regenunterstand“ am KuRa

Vorzeitige Genehmigung ermöglicht frühen Start

VEREINSNACHRICHTEN
VON HEIKO JANSSEN

In der letzten Ausgabe haben wir noch ein bisschen Trübsal geblasen, was das Genehmigungsverfahren der Stadt Georgsmarienhütte bezüglich der Freigabe des Baus unseres langersehnten Regenunterstands am Kunstrasen-Sportplatz angeht. Erfreulicherweise hat die Stadt uns einen vorzeitigen Baubeginn genehmigt, sodass wir im Oktober 2018 mit den Arbeiten anfangen konnten. Angefangen mit dem Öffnen des Zauns und dem Aufnehmen des Pflasters, starteten die Fundamentarbeiten Ende Oktober. Diese gestalteten sich anfangs schwierig, da leider keine Lagepläne von etwaigen Elektro- oder Wasserleitungen vorhanden waren. Ein paar Kabel wurden gefunden, aber nicht beschädigt. Wer hätte damit gerechnet, dass die Zuleitung für den DVBT-Mast hinter dem Sportplatz direkt am Sportplatz entlang gelegt wurde. Auch beim Gießen der Fundamente Mitte November hatten die Protagonisten Glück, dass das Wetter mitspielte und der Betonmischer direkt bis zu den Gruben vorfahren konnte. Da standen den Beteiligten im Vorfeld doch einige ??? im Gesicht, wie groß denn der Aufwand werden würde. Nach kurzer Abbindung der Fundamente hat die Firma „Tribünenbau Ludger Große Erdmann e.K.“ Anfang Dezember mit dem Aufstellen des Regenunterstands begonnen. Mit großer Unterstützung einiger altgedienter BSV'er und auch anderweitiger Freiwilliger gelang es das Konstrukt binnen fünf Tagen aufzustellen! Die Stimmung unter den Beteiligten war sehr gut, wie den Bauleitern am Tagesende berichtet wurde.

Über den „Winter“ ruhte dann der Bau, denn man hatte mit schlechtem Wetter gerechnet. Anfang des Jahres wurde dann weiter geplant, wie die Gestaltung innerhalb des Regenunterstands aussehen soll. Man hat sich dazu durchgerungen, eine Stufe einzubauen, ein Feld mit Sitzbänken zu versehen und das Ganze mit Strom und Wasser zu versorgen.

Anfang März ist soweit alles in Arbeit, dem milden Winter sei Dank! Das Pflaster ist soweit wieder geschlossen, auch wenn es an der einen oder anderen Stelle noch nachgearbeitet werden muss. Die restlichen Arbeiten, wie Zaun schließen und Elektroinstallation, sollen bis Ende März abgeschlossen sein. Dann ist alles fertig!

Zunächst einmal ein Dankeschön an alle Helfer, die den BSV an der Stelle unterstützt haben. Ohne euch wären wir nicht so weit, wie wir sind! Dazu muss auch gesagt werden, dass die Baustelle ohne jeglichen Schaden, sei es an Personen oder auch Material (Erdkabel, etc.) ausgekommen ist und somit keine Versicherung in Anspruch genommen werden musste!

Es sei auch erwähnt, dass für die Baustelle einige Spenden eingegangen sind. Der Tribünenbauer Ludger Große Erdmann hat noch etwas dagelassen, die Firma Echterhoff, über den Prokuristen Malte Holz und auch nochmal das Planungsbüro Bernd Kulgemeyer haben uns in Form von Spenden für den Sport unterstützt! Euch möchten wir noch einmal ganz besonderen Dank zukommen lassen!

Der Bauleitung, Jürgen Pahlke und Heiko Janssen, hat es ebenfalls Spaß gemacht sich um dieses Projekt zu kümmern, auch wenn es im Jahr 2019 leider Helfertechnisch nachgelassen hat! Aber das ist bei so einem langen Projekt nur natürlich! Die BSV-Familie kann sich jedenfalls über trockene Füße beim Zuschauen der Fußballspiele ab März 2019 freuen!

FSJ-ler/in gesucht!

Der BSV Holzhausen 1924 e.V. stellt in Kooperation mit der Antonius-Grundschule zum 1. August 2019 - Juli 2020 eine/n Jugendliche/n für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ-ler/in) ein.

Der Schwerpunkt beim BSV Holzhausen 1924 e.V. ist die Jugend-Fußballarbeit, Tischtennis und diverse Verwaltungsarbeiten. Im schulischen Bereich, in der Betreuung und Aufsicht der Schüler/innen sowie der Unterstützung der Pädagogen.

Interessenten melden sich entweder bei der Schulleiterin Anke Brauweiler telefonisch unter 05401-839160, oder per Email: buero@antoniusschule.de an. Alternativ nimmt auch Jürgen Pahlke vom BSV Holzhausen Anmeldungen entgegen. Sie erreichen Ihn telefonisch unter 05401-361860 oder per Email: juergen-pahlke@osnanet.de.

Danke für alles, Theo!

Hohe Auszeichnung für Theodor Püngel

VEREINSNACHRICHTEN
VON DIRK NIEMEYER

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsfeier für die Vereinsmitarbeiter wurde Theo Püngel mit der goldenen Ehrennadel des Landessportbundes ausgezeichnet. Der Vorsitzende des Kreissportbundes Osnabrück-Land, Winfried Beckmann, lobte Theos Engagement im BSV, das sich aktuell von der Abteilungsleitung Leichtathletik über die langjährige Sportabzeichenabnahme und -vergabe bis zur Organisation und Durchführung des jährlich stattfindenden Citylaufes erstreckt.

Nachdem Theo 1987 in den BSV eingetreten ist, übernahm er bereits 1989 die Sportabzeichengruppe von Heinz Löhr. Dabei freut ihn besonders, dass dieses Angebot generations- und familienübergreifend mit weit über 100 Abnahmen jährlich auch zur heutigen Zeit noch so gut angenommen wird.

Von 1991 bis 2010 bekleidete Theodor Püngel das Amt des stellvertretenden Schatzmeisters. Zwischen 1997 und 2001 wurde von ihm ein Selbstverteidigungskurs für Kinder und Frauen ins Leben gerufen. Zum 75. Jubiläum der Antoniusschule im Jahre 1999 entstand durch ihn ein Klassenwettbewerb um das Sportabzeichen, der sich bis zur Änderung der Regularien für Bundesjugendspiele ins Jahr 2012 gehalten hat. 1998 wurde mit Anja Sommer und Inge Gößmann ein Lauftreff angeboten, der allein durch Mundpropaganda in einem Halbmarathon gipfelte.

Für seine jahrelange Tätigkeit wurde Theo Püngel bereits 2003 mit der silbernen Ehrennadel des Kreissportbundes und der goldenen Nadel des KSB 2013 ausgezeichnet sowie als Sportler des Jahres beim Landkreis Osnabrück 2013 geehrt.

Der oben bereits erwähnte Citylauf fand 2018 bereits zum 11. Mal statt und erfreut sich auch über Holzhausens Grenzen hinaus großer Beliebtheit. Da Theo die gut strukturierte Organisation nun in jüngere Hände abgeben und in seinen wohlverdienten „BSV-Ruhestand" gehen möchte, wäre es doch sehr schön, wenn sich jemand dafür ebenso findet wie für die Nachfolge als Abteilungsleiter Leichtathletik.

Mit der verliehenen Ehrennadel wird Theodor Püngels unermüdlicher Einsatz für die Belange des Vereins gewürdigt, der in der heutigen Zeit schon lange nicht mehr selbstverständlich ist. Danke dir, Theo!

TRIMPE-RÜSCHEMEYER · KRÜGER · POPE

Rechtsanwälte - Notar - Fachanwälte

Heinrich Trimpe-Rüschemeyer
Rechtsanwalt - Dipl.-Kaufmann
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Insolvenzrecht

Bau- und Architektenrecht
Transport- und Speditionsrecht
Wirtschafts- und Unternehmensrecht
Vertragsrecht
Forderungseinzug

Dr. Frank Krüger
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Insolvenzrecht
Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

Arzt- und Arzthaftungsrecht
Wirtschaftsstrafrecht
Handelsvertreter- und Vertriebsrecht
Versicherungsrecht und Verkehrsrecht

Christian Pope
Rechtsanwalt - Notar

Handelsrecht
Gesellschaftsrecht
Wettbewerbsrecht
EDV- und Internetrecht
Verwaltungsrecht
Erbrecht
Immobilienrecht

Im Wulfter Turm · Sutthauser Straße 394 · 49080 Osnabrück · Telefon: 05 41 - 99 03 30 · Telefax: 05 41 - 9 90 33 10
eMail: kanzlei@trimpe-rueschemeyer.de · www.trimpe-rueschemeyer.de

Jahreshauptversammlung im Zeichen von Veränderungen

Mitgliederzuwachs und Staffelübergabe beim Citylauf

VEREINSNACHRICHTEN
VON MARTEN SCHMIDT

Die diesjährige Hauptversammlung des BSV Holzhausen am 8. März 2019 stand im Zeichen von Veränderungen in der Führung des Vereins. Dies sorgte auch für das zahlreiche Erscheinen der Mitglieder. Auch der Kreissportbund war vertreten durch Winfried Beckmann, der ein Grußwort an die versammelten Mitglieder aussprach. Als Vertreter des CDU Stadtrates dankte auch Christoph Ruthemeyer dem BSV Holzhausen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Zunächst blickte der erste Vorsitzende Dirk Niemeyer auf das abgelaufene sportliche Jahr zurück und dankte allen Engagierten und ehrenamtlichen Helfern für ihren Beitrag zu einem vitalen und lebendigen Vereinsleben. In Summe blickt man tatsächlich auf ein sehr erfolgreiches sportliches Jahr zurück. Da war u.a. der Aufstieg der ersten beiden Fußballherrenmannschaften, weiterhin eine positive Entwicklung der Jugendspielgemeinschaft (JSG), Auszeichnungen der Boxer, eine erste Beach-Saison der Volleyballer, der Aufbau der Darts-Gruppe, über 100 Einzel- und Familien Sportabzeichen, der Citylauf, der Family Sportday in der Halle, der Bogensport und viele Turniere in den weiteren Sportabteilungen sowie der Bau der Tribüne auf dem Sportplatz auf dem Volke.

Auch organisatorisch gab es wichtige Meilensteine. So wurde der erfolgreiche Wechsel der Homepage abgeschlossen, das Büro des Sports in Georgsmarienhütte wurde in Zusammenarbeit mit den interessierten Nachbarvereinen auf den Weg gebracht.

Ehrung verdienter Mitglieder

Der weitere Programmpunkt war die Ehrung der verdienten Mitglieder. So wurden 21 Mitglieder für 15 Jahre, sechs Mitglieder für 25 Jahre sowie sechs Mitglieder für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet.

Das kleine Wappentier für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit erhielten Heiner Hölscher und Thomas Nienker. Diese Ehrung erhielten auch Peter Bartels und Stefan Potthoff, welche die Auszeichnung am Folgetag entgegen nehmen durften. Friedhelm Nienker wurde für 60 Jahre Zugehörigkeit das große Wappentier übergeben.

Reinhard Erdmann wurde für seine 70jährige Mitgliedschaft nicht nur mit einem Präsentkorb geehrt, sondern auch von den versammelten Mitgliedern auf Antrag einstimmig als neues Ehrenmitglied aufgenommen.

Eine besondere Ehrung erhielt Roland Schröter vom Niedersächsischen Fußballverband. Dirk Niemeyer zeichnete Roland im Namen des NFV-Präsidenten Günter Distelrath für sein langjähriges und unermüdliches Engagement mit der Silbernen Ehrennadel des NFV aus.

Letztlich überraschte der Vorsitzende des Kreisportbundes Osnabrück-Land, Winfried Beckmann, Dirk Niemeyer noch mit der Verleihung der silbernen Ehrennadel des Landessportbundes Niedersachsen in Anerkennung und in Würdigung seiner Verdienste und des langjährigen Engagements weit über den BSV Holzhausen hinaus.

Solide Finanzen

Dirk Scherz und Jürgen Pahlke stellten die finanzielle Situation des Vereins dar. Der Verein hat gut gewirtschaftet und notwendige Reserven für den Bau des Regenunterstands aufgebaut. Der Kassenprüfer Harald Rosenbaum berichtete über die durchgeführte Kassenprüfung. Die Mitglieder erteilten dem Vorstand Entlastung für das abgelaufene Wirtschaftsjahr. Jürgen Pahlke wurde als Schatzmeister wiedergewählt.

Personelle Veränderungen und neue Wege in der Vereinsführung.

Dirk Scherz hatte bereits im letzten Jahr als 2. Vorsitzender sein Amt beendet und 2018 nur noch kommissarisch das Amt geführt. Nun endete auch dieser kommissarische Übergang. Auch Dirk Niemeyer trat nicht mehr zur Wiederwahl an. Da sich aber an diesem Abend (noch) kein Nachfolger finden ließ, hat er sich für die kommende Zeit bereit-

erklärt, dieses Amt noch kommissarisch zu besetzen, bis eine Lösung zur Nachfolge gefunden wird. Dabei wird er unterstützt von den weiteren Vorstandsmitgliedern Jürgen Pahlke und Roland Schröter sowie der Geschäftsführerin Sarah Niemeyer.

Der Verein versucht bei der Neubesetzung neue Wege zu gehen. So ist eine Findungskommission eingesetzt, die bereits in mehreren Veranstaltungen interessierten engagierten Menschen die Vorstandsarbeit darstellte. Auch hat man sich die Option offen gelassen, statt ersten und zweiten Vorsitzenden, zukünftig ein gemeinsames Team zu entwickeln. Es hat zur Hauptversammlung leider nicht geklappt, aber ist jetzt das Ziel vom Vorstand und Findungskommission bis Ende Mai Klarheit zu schaffen.

Die Lösung dieser Vakanz ist das Top-Thema im Verein und soll mit oberster Priorität in den nächsten Wochen gelöst werden.

Staffelübergabe beim Citylauf

Theodor Püngel trat als Abteilungsleiter der Leichtathleten zurück. Erfreulich dagegen die Nachricht, dass der Citylauf fortgesetzt wird. Theo Püngel übergibt in diesem Jahr die Organisationsstaffel an Marlene Scherz und Harald Rosenbaum . Theo Püngel wird sich zukünftig noch um die Sportabzeichen kümmern. Eine Nachfolge für die Leitung der Abteilung Leichtathletik bleibt offen.

Mit einem Stellvertreter ist zukünftig auch die Stelle der Geschäftsführung ausgestattet. Gerrit Beuermann unterstützt Sarah Niemeyer zunächst kommissarisch in ihrer Arbeit. Caroline Ossege steht zukünftig als zur Unterstützung als Stellvertreterin der Boxabteilung zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt.

Bewegung ist nunmehr auch im Erwachsenenfußball. Nach der Wiederwahl von Roland Schröter hat auch dieser die Zusicherung seiner Fußballabteilung erhalten, ihm in seiner umfangreichen Arbeit mehr Unterstützung durch Stellvertreter zukommen zu lassen. Dieses will die Fußballabteilung im Nachgang der Jahreshautversammlung klären.

Trotz einzelner personeller Verstärkungen, wird noch Unterstützung in der Jugendleitung und Fitnessabteilung gesucht.

Investitionen in die Zukunft

2019 wird der Verein eine sehr engagierte Investition abschließen. Der Regenunterstand auf dem Volke wird zum Maibaumfest am Mai am 30. April, rechtzeitig auch zum 95. Vereinsgeburtstag, eingeweiht. Heiko Janssen berichtete als Bauleiter noch einmal ausführlich über diese Projekt.

In die Wirtschaftsplanung wurden für 2019 u.a. 40.000 Euro Planungskosten für den Neubau eines Vereinsheimes inklusive Sanitäranlagen und Umkleidekabinen sowie kleiner Fitnesshalle am Sportplatz an der Von Galen-Str. eingestellt. Das Gebäude soll auch die neue Heimat des Schützenvereins Holzhausen werden.

Mit sechs weiteren Vereinen aus Georgsmarienhütte beteiligt sich der BSV Holzhausen am Pilotprojekt „Büro des Sports in Georgsmarienhütte". Das Pilotprojekt welches auf Initiative der Sportvereine entstand und gefördert wird vom Kreis- und Landessportbund, dem Landkreis Osnabrück sowie der Stadt Georgsmarienhütte, soll die Vereine in administrativen Aufgaben unterstützen und das ehrenamtliche Engagement entlasten. Das Projekt wird mit einem eigenen Büro und Personal in Georgsmarienhütte vertreten sein.

Der BSV Holzhausen steht auf einem soliden finanziellen Fundament. 2019 stiegen die Mitgliederzahl auf 1070 Personen an. Mit den o.g. Maßnahmen will man die Schritte für die Zukunft einleiten und sich mit der Fitnesshalle auch neuen Sportangeboten für alle Altersklassen öffnen. Daher ist jetzt die wichtigste Aufgabe aller Vereinsmitglieder, die Vorstandsvakanzen zeitnah zu lösen und gemeinsam eine Lösung zu entwickeln.

FamilySportsDay beim BSV Holzhausen e.V. 1924

Ob Groß, ob Klein – für jeden war eine Sportart dabei!

VEREINSNACHRICHTEN
VON BRITTA SYDEKUM

Am Sonntag, dem 25.11.2018, fand in der Sporthalle Holzhausen der erste FamilySportsDay des BSV Holzhausen 1924 e.V. statt. Es waren alle Familien und Personen eingeladen, die Spaß am Sport haben, verschiedene Sportarten ausprobieren und mehr über den Verein erfahren wollten. An diesem Tag stand der Sport als gemeinschaftliches Projekt im Vordergrund. Ob Groß, ob Klein, ob Alt, ob Jung – alle haben gemeinsam Sport gemacht. Jeder, der wollte, konnte seine eigene Sportart präsentieren oder aber in eine für ihn (noch) unbekannte Sportart hineinschnuppern. Das Programm wurde so aufgebaut, dass zunächst einzelne Sportarten präsentiert wurden. Danach hatten die Besucher die Möglichkeit, die jeweilige Sportart auszuprobieren.

Dirk Niemeyer (1. Vorsitzender) begrüßte gemeinsam mit Britta Sydekum (Abteilungsleitung Fitness) pünktlich um 14:00 Uhr die Gäste. Beide waren sehr gespannt darauf, welche Vorführungen und Mitmachaktionen sie am Nachmittag erwarten würden. Begonnen wurde mit einem rasanten Tischtennisspiel. Der Tischtennisball flog blitzschnell hin und her über die Tischtennisplatte. Nachdem die Zuschauer zunächst begeistert mit den Augen den Ball verfolgten, waren sie selbst gefragt. Schnell den Schläger in die Hand und selbst einmal den Ball anspielen.

Auch die Boxabteilung war mit von der Partie. Einige Boxer zeigten Elemente aus ihren Trainingseinheiten. Da hieß es rechts, links und ducken. Neugierig verfolgten die Besucher die Bewegungen. Der Ring wurde freigegeben für alle und schon probierten die ersten Interessierten Bewegungsabläufe aus dem Boxsport selbst aus.

Natürlich durften auch laute Musik und viel Power an solch einem Tag nicht fehlen. Die Frauen des Fitnesskurses Bauch-Beine-Po, der wöchentlich freitags morgens stattfindet, präsentierten flotte Moves auf dem Steppbrett. Auch hier waren schnell ein paar Freiwillige gefunden, um eine für sie unbekannte Sportart auszuprobieren. Mit schnellen Bewegungen ging es auch beim Ropeskipping weiter. Ob als Single-Rope (Einzelspringen nach Musik) oder Wheel-Rope (Partner- und Gruppenspringen), die Kids zeigten ihr Können. Danach probierten – angetan von verschiedenen Seilen und flotter Musik – nach und nach immer mehr Besucher das Springen aus.

Hört man das Wort Leichtathletik, verbinden viele damit sofort die Begriffe Weitsprung, Sprint, Langlauf, Wurf und Bundesjugendspiele auf dem Sportplatz. Doch das muss nicht immer so sein. Leichtathletik funktioniert auch in der Halle. Fix mit verschiedenen Hindernissen einen Parcours aufgebaut und schon kann z. B. der Hürdenlauf trainiert werden. Auch das Werfen lässt sich üben. Schnell waren Freiwillige für einen solchen Parcours gefunden.

An einem Sporttag, der in der Halle stattfindet, dürfen natürlich Ballsportarten keineswegs fehlen. So stellten die Volleyball- und die Fußballabteilung ihre Sportarten nacheinander vor. Wer wollte, konnte das Pritschen oder etwas später den Schuss aufs Tor ausprobieren. Erste Übungen fürs Volleyballspiel fanden mit weichen Bällen statt. Die Halle füllte sich und viele Kinderaugen strahlten beim Spiel mit dem Ball. Ähnlich sah es beim Fußball aus. Ein Ball ist immer wieder ein Kindermagnet, viele konnten gar nicht genug davon bekommen. Wer weiß, vielleicht machte hier am Sonntag der neue Thomas Müller seine ersten Schießversuche.

Ein toller Nachmittag

Der Nikolaus besucht den BSV

VEREINSNACHRICHTEN
VON KERSTIN UND JULIANE

Draußen absolutes Mistwetter – drinnen volles Haus und tolle Stimmung!

Mehr als 50 Kinder waren dem Aufruf der Übungsleiter und Jugendtrainer gefolgt und kamen am 07.12.18 mit ihren Eltern zum Nikolausturnen des BSV in die große Sporthalle. Die kleinen Sportler vom Krabbelalter bis zum Alter von acht Jahren erwartete eine großartige Spiel- und Turnlandschaft. Zwei Stunden lang durften sie hier bei weihnachtlicher Musik nach Lust und Laune spielen, klettern und toben.

Derweil konnten sich die Eltern bei einer Tasse Kaffee und Gebäck unterhalten oder sich aber gemeinsam mit ihren Kindern in der Halle bewegen.

Höhepunkt des Nachmittags war der (nicht ganz) überraschende Besuch des Nikolauses! Nachdem diesem ein Nikolauslied gesungen worden war, holte Bischof Nikolaus auch tatsächlich seinen großen Sack hervor und verteilte Mandarinen, Schokolutscher und Gutscheine für das Panoramabad an die Kinder. Die ohnehin schon leuchtenden Augen in den hochroten Gesichtern bekamen hier noch mehr Glanz!

Dieser tolle Nachmittag wurde durch die Übungsleiter Juliane, Kerstin und Henning vorbereitet. Ein besonderer Dank gilt aber allen Eltern, die das Buffet mit Getränken und Gebäck versorgt und beim Aufräumen geholfen haben!

Ohne euch aktive Eltern wären solch gelungene Veranstaltungen nicht möglich! Im nächsten Jahr gerne wieder ...

Klimakollaps überall – nur nicht hier beim Karneval!

VEREINSNACHRICHTEN
VON SILKE SCHOLZ

Das war in diesem Jahr das Motto des 29. Holzhauser Volks Karneval, und das Holzhauser Narrenvolk hat das Klima in der Turnhalle an allen vier Veranstaltungstagen kräftig aufgeheizt.

Los ging es am Samstag 23.02.2019 pünktlich um 19:11 Uhr. Schon beim Einzug des Elferrates, den in diesem Jahre „ Die Malberger" besetzt haben, hat keiner mehr auf seinem Stuhl gesessen. Durch das bunte Programm führte Ingrid Bartholomäus in Ihrer bekannt witzig charmanten Art. Der ein oder andere Witz von Ihr sorgte für große Lacher, aber auch die Schweigetreppe kam zum Einsatz, wenn es im Publikum doch mal zu hoch her ging.

Die Mädels von der BSV Tanzgarde bekamen zu Recht die erste Rakete des Abends für Ihren spritzigen und Akrobatischen Auftritt.

„Lisbeth und Irmgard" aus Hagen, haben einiges an amüsanten „Klatsch und Tratsch Geschichten", mit in die festlich geschmückte „Holzhauser Stadthalle" gebracht.

Die „ Freaky Housewives" begeisterten wieder einmal mit Ihrer mitreißenden Tanzeinlage das Narrenvolk, so dass keiner mehr auf seinem Stuhl sitzen blieb.

Das war dann auch ein guter Zeitpunkt, um eine große Polonäse zu starten.

Ganz spontan, wie man es von einem echten KÖLSCHE JUNG kennt, gab es noch einen Auftritt von Bruder Marco und Johannes Böscher die als „Modern Talking" das Publikum eroberten.

Bei der anschließenden Prämierung der besten Kostüme, hatte es der Elferrat wieder einmal nicht leicht, aus all den kreativen Verkleidungen das Beste auszuwählen. Aber passend zur immer noch gesperrten von Galen Straße gewannen „die Baustelle" den ersten Preis bei den Gruppen Kostümen. Als Einzel Kostüm überzeugte Dirk Bartholomäus in seiner originellen „Dusche to go" die Jury.

Laut Publikum waren „Carmen und die 7 Geisslein" der „Burner" des Abends. Auf der Suche nach ROOOBÄÄÄRT jettete Carmen Geiss im Privatjet mit Privat Pilot der Geiss-Line von Las Vegas über Mexiko, Brasilien, Mallorca, Türkei, Mongolei, Japan, bis zu den Eisbären um anschließend im Holzhauser Jetset zu landen und mit zu feiern. In rasender Geschwindigkeit tauschten 6 der Akteure die Kostüme, um alt bekannte Hits der jeweiligen Länder zu performen.

Mit selbst genähten Kostümen und einem Wahnsinns Auszug aus „ Greatest Showman" beendeten die „Funky Gagas" das Bühnen Programm.

Beim bunten Finale mit allen Mitwirkenden tobte die Halle und die Partystimmung war nicht mehr zu bremsen.

Im Anschluss gab es eine Stärkung draußen an Masi`s Grillbude mit le-

ckeren Steakbrötchen, Bratwurst und Pommes. So das wieder bis in die frühen Morgenstunden zur Musik von DJ Angelo ausgelassen gefeiert werden konnte.

Als die Turnhalle am Sonntag 24.02.2019 gerade wieder aufgeräumt und sauber war ging es auch schon mit dem Kinderkarneval weiter.

In Windeseile wimmelte es von Einhörnern, Piraten, Prinzessinnen, Hexen und Superhelden.

Die Eltern entspannten bei Kaffee, selbst gebackenen Kuchen, frischen Waffeln und Zuckerwatte während auf der Bühne das Kinderprogramm aufgeführt wurde.

(Siehe Bericht Kinderkarneval von Britta Sydekum)

Wenn du Lust hat beim Kindergardetanz ab 10 Jahre mitzumachen dann komm einfach freitags von 16-17 Uhr in die kleine Turmhalle. Es sind noch Plätze frei!

Nachdem am Montag die Festhalle wieder auf Vordermann gebracht wurde erfolgte an Dienstag 26.02.2019 der Startschuss für die „Ü 60 Karnevalssause"

Zur Einstimmung spielte DJane „Monika Kramer" Karnevalsmusik und forderte die Feiernden zum Mitsingen auf. Bei Kaffee und Kuchen wurde geklönt, bis um 17:11 Uhr das Programm startete.

Zusammen mit Ingrid Bartholomäus als Präsidentin zog der Elferrat „die Malberger" ein und übernahm die Herrschaft auf der Bühne.

Als erstes sorgten die jungen Damen von der „BSV Tanzgarde" mit Ihrem akrobatischen Gardetanz für die richtige Stimmung.

Unsere „Hertha" hatte wieder einiges über Ihren Gatten Ambrosius zu erzählen und das Publikum kam aus dem Lachen nicht mehr heraus.

Seilspringen ist ein echter Sport! Das haben uns die jungen Leute vom „BSV Rope Skipping" ganz eindrucksvoll mit ihrem heraus springenden Auftritt bewiesen.

Auch die „Freaky Housewives" brachten mit ihrer Tanzperformance die Bühne und das Publikum zum Beben.

Nach einigen Schunkelliedern nahmen „Carmen und die 7 Geisslein" auch die Ü60 Narrenschar mit auf ihre Weltreise auf der Suche nach Rooobäääart.

FOTOS: WOLFGANG LAU

Bei dem großartigen Auftritt des „MGV Sängerlust Sutthausen", die alle zum Schunkeln und Mitsingen brachten, war die Stimmung auf dem Höhepunkt angelangt.

Nach dem großen Finale mit viel Applaus wurde das Büffet gestürmt, um anschließend noch das eine oder andere Tanzbein zu schwingen, bevor ein ausgelassener Nachmittag zu Ende ging.

Nach erneutem säubern und Umbauen der Halle am Mittwoch endete die Karnevalsfestwoche wie immer am Donnerstag 28.02.2019 mit dem grandiosen **„Frauen Karneval vom Kfd"** und aus der Eventhalle wurde am Freitag, nach viel Arbeit und einer turbulenten Woche wieder eine Sporthalle.

Zum Schluss noch einige Worte des DANKES.

Danke liebe Inge, dass du so kurzfristig für unseren viel zu früh verstorbenen Ansgar Plogmann, eingesprungen bist, um die diesjährige Präsidentschaft zu übernehmen. Plogge wäre sicherlich sehr stolz auf dich.

Ein großes Dank geht auch an alle Helfer die beim Planen, Aufbauen, Aufräumen, Umbauen, vor hinter und auf der Bühne unermüdlich geholfen haben!! DANKE! Ohne EUCH würde es keinen HOLZHAUSER VOLKS KARNEVAL geben!

Auch möchten wir uns bei allen bedanken die zum Feiern gekommen sind! Eure tollen Kostüme sind der Hammer! Aber viel wichtiger ist, das wir alle FRIEDLICH zusammen Spaß hatten!

In diesem Sinne freuen wir uns jetzt schon auf den nächsten HOLZHAUSER VOLKS KARNEVAL mit EUCH!

ÜBER 60 JAHRE

MÖBEL AUF 3 ETAGEN, UNÜBERTROFFEN IN PREIS UND QUALITÄT.

Möbelhaus A. Große-Honebrink

Natruper Straße 69 · Hagen a.T.W./Gellenbeck · Tel. 05405/7155
Fax: 05405/8672 · moebelhaus.grosse-honebrink@t-online.de

SPONSORING
– SPORTBEKLEIDUNG –

Was lange währt ...

BSV-Jugendtrainer in neuem Outfit

VEREINSNACHRICHTEN
VON KERSTIN EXNER

Der Vorstand des BSV Holzhausen stattete seine aktiven Jugendtrainer mit einheitlichen Trainingsanzügen aus der aktuellen JSG-Kollektion aus. Über diese Wertschätzung seitens der Vereinsführung freuten sich die Trainer und natürlich auch die Trainerinnen sehr, denn ein gemeinsames Outfit aller Trainer der JSG Georgsmarienhütte trägt zu einem starken Gemeinschaftsgefühl bei. Die Übergabe der Anzüge erfolgte im Rahmen einer Trainersitzung im Vereinsheim des BSV Holzhausen.

Wer Lust hat, dieses engagierte Team als Trainer/-in oder Betreuer/-in im Kinder- und Jugendfußball zu unterstützen, ist herzlich willkommen! Wir freuen uns über jedes Engagement!

Kontaktaufnahme über kontakt@bsv-holzhausen-1924.de.

Passt nicht? Macht nichts!

Wir haben Kinderschuhe ab Größe 18!

JETZT NEU!
adidas NIKE

Schuhhaus
WÖHRMEYER
fashion · kids · more

Sutthauser Straße 40 · 49124 GMHütte-Holzhausen · Tel.: 0 54 01/88 18 51
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr · Sa 9.00–12.30 Uhr

Wie im richtigen Leben

BSV-Kicker/-innen kämpfen sich durch die Hinrunde

BERICHT FUSSBALL
VON ROLAND SCHRÖTER

Ja, liebe Fußballfreunde, es ist wieder einmal Zeit für ein kleines Resümee. Nachdem mittlerweile das Meisterschaftsfeiern aus den Knochen unserer 1. und 2. Mannschaft verflogen sein dürfte, hier nun die Realität.

Für unsere ERSTE war der Hinrundenstart in der Bezirksliga sehr schwierig und auch nicht gerade von Erfolg gekrönt. Insgesamt 5 Siege, 5 Unentschieden und 7 Niederlagen brachten den Jungs den 9. Tabellenplatz und 20 Punkte ein.

Wissen sollte man aber auch, dass die Truppe durch ihre Langzeitverletzten Kleini und Domsche geschwächt war. Unsere Neuzugänge (Baumann, Bentes-Barradas-Bußmann, Unger, Kramer und Gallo) haben allesamt gut eingeschlagen.

Hoffen wir mal, dass die Mannschaft zur Rückserie wieder komplett und die Negativserie damit beendet ist.

Als Hallenspezialist hinterließen sie beim Hüggelcup wieder einmal eine Duftmarke der besonderen Art. Mit einem Durchschnittsalter von 32,4 Jahren zeigten sie ihre ganze Klasse und wurden insgeheim schon als der „Top-Favorit" gehandelt. Zu Recht, denn mit ihren starken Hallenspezialisten erreichten sie immerhin wieder einmal vor großer Kulisse das Endspiel.

Wie in den Jahren zuvor hieß das Endspiel: BSV gegen Melle 03!!!

Leider ging das Endspiel wieder einmal zugunsten der Grönegauer aus, aber dennoch: Respekt, Männer, das war insgesamt eine starke Leistung!

Auf geht's zum Mastercup mit den besten 24 Teams aus der Region.

Die Samstagsspiele am 12. Januar wurden erfolgreich abgeschlossen, am Sonntag wurde noch mal kräftig nachgelegt und somit standen sie mit ihren gewonnenen Spielen gegen einen Oberligisten in der Finalrunde, nämlich den TUS Bersenbrück.

Die Spannung übertraf alle Erwartungen. Nach Spielende stand es 2:2 unentschieden. Nun folgte das Neunmeterschießen. Auch hier waren sie dem Gegner gleichwertig, doch wie es leider oft vorkommt, hast du irgendwann mal das Pech, dass du einen verschießt.

Fazit: Bersenbrück Erster, BSV wieder einmal Zweiter. Schade, denn nach zehn Jahren stände euch der Pokal zu.

Macht nichts, Männer, ich sehe das als großen Achtungserfolg, überhaupt bis ins Finale zu kommen.

Glückwunsch zum Vizemeister im Mastercup 2019 und einen Glückwunsch an unseren Torwart Lucas Hengelbrock, er wurde zum besten Torhüter gewählt.

Ich finde, unsere Jungs haben unseren BSV hier vorbildlich vertreten, nicht nur sportlich, sondern auch charakterlich.

Auch unsere ZWEITE hatte in ihrer neuen Liga mächtig zu kämpfen. Verständlich, immerhin spielst du hier nicht gegen Fallobst!

Peters Elf musste sich ja auch gegen spielstarke Mannschaften wie Oesede, Bad Laer, Riemsloh, TUS Glane, Melle 03 oder den kleinen HSV u. v. m. behaupten.

Mit 14 Punkten erreichten sie einen 14. Tabellenplatz. Jetzt beginnt die Vorbereitung und ich denke, danach werden sie wieder gestärkt die Rückrunde angehen. Ihr Teamgeist ist gut und der Trainer wird die Mannschaft mit den Neuzugängen bestens einstellen, um mehr als eine Saison in der Kreisliga zu spielen. Im Hallenfußball war ihnen der erhoffte Erfolg leider nicht vergönnt.

Die DRITTE hingegen fühlt sich in ihrer 2. Kreisklasse wohl. Ihnen ist der Erfolg anzusehen, sie haben wieder Spaß am Fußball und der Trainer Dennis hat bis jetzt alles richtig gemacht. Die Neuzugänge in der Sommerpause wurden gut integriert und verstärken die Mannschaft erheblich. Ihr 3. Tabellenplatz mit 29 Zählern spricht eine klare Sprache.

Unsere FRAUEN haben wieder Spaß am Fußball, was vielleicht auch an der neuen Kreisliga liegt, in der sie einen guten Start hingelegt haben.

Ihre Trainingsbeteiligung ist wieder erfreulich hoch und ihr erfahrener

Trainer Uwe hat ihnen von Neuem das nötige Selbstvertrauen gegeben. Zwar ist der FRAUEN Kader nicht der größte, doch sie halten zusammen und geben alles. Mit 1.378 Spielminuten in 16 Einsätzen markiert Sonja B. die höchste Einsatzquote. In der Tabelle belegen sie mit 30 erkämpften Punkten einen guten 7. Platz. Auch im Kreispokal haben sie das Viertelfinale erreicht.

Bravo, Mädels, weiter so!

Unsere männlichen Teams sind im Pokalwettbewerb leider nicht mehr vertreten.

Ein Schwerpunkt in unserer Vereinsarbeit, speziell unserer Fußballabteilung, war der Bau des Wetterunterstandes auf dem Kunstrasenplatz „auf dem Volke".

Diesen Wunsch konnten wir unseren Zuschauern und Sportlern nun endlich erfüllen. Der Unterstand gleicht einer Tribüne mit Sitzgelegenheiten.

Hier möchte ich unserem Planungsteam, dem auch ich angehöre, aber besonders Heiko und Jürgen sowie dem ortsansässigen Planungsbüro großen Dank sagen für die gute Arbeit und Koordination mit den Helfern aus unserer Abteilung.

Auch den Lieferanten und ihren Monteuren ein großes Dankeschön.

Super, Männer, jetzt geht's zum Endspurt, dann wird offiziell eingeweiht.

Abschließend wünsche ich allen Mannschaften viel Erfolg und eine gute Saison-Rückrunde.

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei allen ganz herzlich für die über 17 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit.

Erste Herren mit Luft nach oben

Nach durchwachsener Hinserie spricht vieles für eine erfolgreiche Rückrunde

FUSSBALL 1. HERREN
VON CHRISTIAN KLEINHEIDER

Mit dem Januar geht auch die Winterpause der 1. Herren zu Ende. Zeit also, ein Fazit aus Sicht der Ersten zu ziehen!

Rund um das Team hat es im Sommer einige Veränderungen gegeben, da nach dem Aufstieg „Toto" Wörmann, Tim Wernemann, Henrik Wiesniwski, Mike Eger und Denis Heinz den BSV verlassen haben.

Neu dazugekommen sind mit Jan Unger, Christoph Baumann, Christian Höllmann und Martino Gallo bekannte Gesichter aus der Region, die sich in der Hinserie sowohl spielerisch als auch menschlich bestens integriert haben. Martino verletzte sich leider am 2. Spieltag in Lechtingen am Knie und fehlt dem „Becker/Flade"-Team bis zum Saisonende. An dieser Stelle gute Besserung!

Eröffnet wurde die Saison 2018/2019 am 12. August zu Hause gegen Glandorf mit einem 3:1-Erfolg.

Nach einem etwas holprigen Start in die Bezirksliga mit einem Sieg bis Anfang Oktober schob sich unsere Erste Woche für Woche im Tableau weiter nach oben und konnte sich von den unteren Tabellenplätzen absetzen. Im Prinzip war die Hinserie, ähnlich wie bei unseren beiden Herrenteams II und III, von einem stetigen Auf und Ab gezeichnet.

In Zahlen: 17 Spiele, 5 Siege, 7 Niederlagen und 5 Remis – so lautet die Bilanz vor dem Rückrundenstart im März.

Erfreulich ist, dass die Langzeitverletzten rund um Dominik Beuth, Lennard Vogt und Christian Kleinheider in der Rückrunde hoffentlich alle wieder zur Verfügung stehen und die Vorbereitung komplett absolvieren können.

Was in der letzten Saison noch durch eine tolle Gemeinschaft, den großen Kader und die gute Trainingsbeteiligung aufgefangen wurde, fehlte gegen Ende der Hinserie, wo das Trainergespann durch Sperren, Urlaub und Verletzungen auf zahlreiche Spieler verzichten musste. Für die Rückrunde ist grundsätzlich noch Luft nach oben, daher wird in der Vorbereitung der Grundstein für eine erfolgreiche Rückserie gelegt.

Sofern wir von weiteren Verletzungen und Rückschlägen verschont bleiben, wird die Erste mit einem Abstieg nicht viel zu tun haben ...

Sportliche Grüße von eurer „Ersten"!

2. Herren mit Biss

Aufgestiegen, um zu bleiben

FUSSBALL 2. HERREN
VON PETER BARTELS

Nach dem Aufstieg in die Kreisliga mussten wir schnell feststellen, dass die Anforderungen dort um einiges höher liegen. Trotzdem haben wir uns bisher zu keinem Zeitpunkt der Saison auf einem Abstiegsplatz befunden.

Das ist für das junge Team schon mal ein großer Erfolg.

Einigen überraschenden Siegen, z. B. gegen Dissen und Borgloh, standen auch Lehrstunden mit teilweise hohen Niederlagen z. B. gegen Gesmold gegenüber. Aber wir entwickeln uns weiter. Die Jungs halten körperlich immer besser dagegen und werden sicherlich alles geben, um in der Kreisliga zu bleiben.

Verstärkt haben wir uns mit den A-Jugendlichen Nico Plogmann, Niklas Jansen, Patrick Hufnagel und Florian Henking. Aus der Dritten kamen Kenneth Fischer und Tilo Bartholomäus hinzu. Und teilweise hilft Hendrik Wisnewski bei uns aus, der studienbedingt nicht mehr in der 1. Herren aktiv ist und sich bei uns fit hält.

Zur Winterpause sind noch Philipp Schwarberg und Jan Blanke aus dem Kader der Ersten zu uns gestoßen. Verlassen hat uns Justus Engelmeyer, der in der Dritten spielen möchte.

Das erste Spiel 2019 am 27.2. ist gleich Abstiegskampf pur, denn es geht gegen den Tabellenletzten aus Hasbergen.

Insgesamt würden wir (und der Festausschuss) uns freuen, wenn wieder mehr Zuschauer (ab jetzt mit Unterstand) zu den Spielen kommen würden.

Als Trainer muss ich feststellen, dass in der Kreisliga (nach gefühlten 20 Jahren in der Kreisklasse) natürlich alles etwas anders ist. Schon vorher haben wir in Mannschaftsbesprechungen darauf hingewiesen, dass beim Gegner einer aus der Ersten mitspielt – jetzt sind bis auf Melle nur Erste Herren am Start. Aber es macht Freude zu sehen, wie die Jungs gegen teilweise wesentlich bessere Mannschaften die Herausforderungen annehmen, kämpfen, rennen – ohne dabei unfair zu spielen.

Unser Kegelabend im Schützenhaus Hütte mit „26 Mann" war wie immer überragend. Alt konnte Jung eine Lehrstunde erteilen. Danach ging es für die HARTEN zum Weiterfeiern noch in die Stadt.

Hoffen wir auf eine erfolgreiche Rückserie, bedanken uns bei allen Zuschauern, den anderen Trainern bzw. Spielern, die ausgeholfen haben, bei Schiris, die Testspiele geleitet haben, kurzum: bei allen, die dem BSV wohlgesonnen sind.

Fester Zins – ein halbes Leben lang

Die Allianz Baufinanzierung bietet Zinsfestschreibungen bis zu 40 Jahren mit hoher Flexibilität an. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.

Björn Kirbus
Allianz Hauptvertreter
Wellendorfer Straße 10
49124 Georgsmarienhütte

bjoern.kirbus@allianz.de
www.allianz-kirbus.de

Tel. 0 54 01.36 44 40
Mobil 01 72.7 21 67 25

Besuchen Sie unsere Homepage!

Allianz

HEIZUNG Hülsmann SANITÄR

- Heizungsinstallation
- Sanitärinstallation
- Lüftungsanlagen
- Bauklempnerei
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Schwimmbadtechnik

Reparatur- und Wartungsdienst

Tel.: 05 41 / 59 241

Alfred Hülsmann GmbH
Im Ährenfeld 20 • 49124 Georgsmarienhütte

Weder Fisch noch Fleisch

3. Herren nicht komplett zufrieden

FUSSBALL 3. HERREN
VON DENNIS LAUXTERMANN

Nach dem Abstieg in die 2. Kreisklasse starteten wir mit hohen Ansprüchen in die neue Saison. Zur Winterpause sieht die Bilanz zwar nicht gänzlich schlecht aus, zufrieden können wir dennoch nicht sein: Tabellenplatz 3 mit 29 Punkten, aber bereits 11 Punkte Rückstand auf den Ligaprimus aus Remsede. Allen voran sorgten die bekannten Probleme im Offensivbereich dafür, dass gegen die direkte Konkurrenz aus dem oberen Tabellendrittel nur ein schmeichelhafter Sieg eingefahren werden konnte. Das hatten wir uns sicher etwas anders vorgestellt, dennoch sind wir weiterhin im Aufstiegsrennen um den 2. Tabellenplatz und wollen hier in der Rückrunde noch ein gewichtiges Wort mitreden. Durch eine gute Vorbereitung wollen wir versuchen, das Angriffsspiel zu beleben, mehr Torgefahr auszustrahlen und somit auch die engen Duelle für uns zu entscheiden. Dazu beitragen soll auch weiterhin die wahnsinnig gute Trainingsbeteiligung von teilweise bis zu 27 Spielern, welche dem Trainerstab am Spieltag das eine oder andere Mal die Qual der Wahl bereitet. Der gute Zusammenhalt der Mannschaft zeigt sich ebenso in der hohen Beteiligung an den Mannschaftsabenden (unter anderem siegte „Alt" beim Vergleichskegel wieder mal deutlich gegen „Jung"). Die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Restsaison sind also gegeben.

Aufwärtstrend bei der JSG A2

Respektabler 5. Platz in der Hinrunde

FUSSBALL A2
VON DENNIS POMMERENKE

Nach einer ausgiebigen Sommerpause haben wir Mitte Juli mit der Vorbereitung begonnen. Da noch Ferien waren, konnte man in den ersten Wochen nur mit einem Teil des Kaders trainieren. Das spiegelte sich dann auch in den Testspielen wider. Mit zwei Niederlagen und einem Remis starteten wir dann ins Pokalspiel, was gegen den Ligakonkurrenten Dodesheide gehörig in die Hose ging. Dabei wurde deutlich, dass sich die Mannschaft noch finden muss. So lief es auch im ersten Ligaspiel weiter. Erst im zweiten Spiel gegen Raspo hat vor allem die zweite Halbzeit gezeigt, was die Mannschaft leisten kann. Im dritten Ligaspiel gab es endlich den ersten Sieg. Gegner war der SV Melle Türkspor. Dieses Spiel wurde mit einem deutlichen 4:1 in der Fremde gewonnen. Nach einem weiteren Sieg gegen Borgloh gab es ausgerechnet am Kirmeswochenende gegen Dodesheide eine unglückliche, aber verdiente 2:1-Niederlage. In den weiteren Spielen wurde aber dennoch weiterhin gut gepunktet. Highlight war sicherlich das Spiel in Bad Laer. Das konnte mit einem sensationellen 6:2 gewonnen werden. Im letzten Spiel des Jahres ging es zum Rückspiel nach Raspo. Gegen den Tabellenzweiten hat man sich völlig verdient ein 1:1 erkämpft und so die Erwartungen mit Platz 5 sogar noch ein wenig übertrumpft. Trotzdem heißt es jetzt: Nicht lockerlassen, sondern genauso weitermachen und die Saison ordentlich zu Ende bringen.

Ganz besonders möchte ich mich bei meinem Trainerteam (Jonas, Timo, Jan und Nico) bedanken. Ohne euch wären wir wohl nicht so erfolgreich gewesen. Und es hätte auch längst nicht so viel Spaß gemacht ;-).

Neue Sporttrikots für die A2

Gesponsert von Olaf Thieben

SPONSORING
– SPORTBEKLEIDUNG –

FUSSBALL A2
VON DENNIS POMMERENKE

Im Rahmen des Trainingstages der A2 am 9. März, bei der die Mannschaft sich mit einer Reihe von Einheiten und gemeinsamen Mahlzeiten ausführlich auf die Rückrunde vorbereitet hat, probierten alle die brandneuen Trikots an. Wir bedanken uns bei Olaf Thieben von InnGreen, der die Sportkleidung gesponsert hat. Hochmotiviert treten wir mit dem neuen Dress die Punktejagd an.

Spiel, Sport, Spaß für die Kleinsten

In der Ballspielgruppe ist Ihr Kind bestens aufgehoben

BALLSPIELGRUPPE
VON HENNING BENSMANN

Haben Sie ein Kind, das 5 Jahre oder jünger ist? Wollen Sie oder will Ihr Kind anfangen, Sport zu treiben?

Dann kommen Sie doch vorbei! Jeden Montag findet von 16.30 Uhr bis 17:15 Uhr die Ballspielgruppe des BSV Holzhausen in der großen Sporthalle an der Sutthauser Straße statt. Hier haben sich Sarah Niemeyer und ich, Henning Bensmann, vorgenommen, Ihre Kinder koordinativ zu fordern und zu fördern. Wir spielen lustige Ballspiele mit verschiedenen Bällen, damit die Kinder für eine mögliche Zukunft im Ballsport bestens gewappnet sind. Egal, ob Ihr Kind Fußball spielen möchte oder doch lieber Handball, Basketball oder Volleyball. Bei uns wird es auf jede Ballsportart vorbereitet. Aber auch abgesehen von den sportlichen Aspekten macht es allen immer einen Riesenspaß.

Wir freuen uns auf euch.

Wendet euch bei Fragen jederzeit gerne an mich oder an Sarah Niemeyer:
henning.bensmann@osnanet.de
kontakt@bsv-holzhausen-1924.de

Elektromeister
Gu!do Bensmann

Sutthauser Straße 52
49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 0 54 01 . 27 18
Telefax: 0 54 01 . 25 28
e-mail: gbensmann@aol.com

Elektroinstallation
Wärmespeicherheizung
Smart Home
Netzwerktechnik
Sat.- Anlagen

DüteCup 2019 der BSV Oldies

TuS Glane nimmt die Trophäe mit nach Hause

BSV OLDIES
VON THOMAS NIENKER

Traditionell am ersten Wochenende des neuen Jahres treffen sich die Altherrenmannschaften der Umgebung zum sportlichen Hallenwettstreit.

In diesem Jahr waren der SV Harderberg, der RW Sutthausen, der Hagener SV und der TuS Glane zu Gast. Unter der souveränen Leitung des Schiedsrichters Radomir Ignjatovic fanden spannende Spiele statt. Im Modus „jeder gegen jeden" setzte sich der TuS Glane mit 10 Punkten vor dem Hagener SV und dem Team des Gastgebers durch und nahm die traditionsreiche Trophäe für ein weiteres Jahr in Verwahrung. Eine gelungene Siegerehrung durch Präsident Dirk rundete den Spielbetrieb ab und gab den Start für die Spielernacht frei, welche ebenfalls erfolgreich gemeistert wurde. Bei dieser Gelegenheit ein herzliches Dankeschön an alle Helfer.

Die teilnehmenden Spieler des BSV von oben links nach rechts: Hajo Janssen, Tim Westphal, Dennis Lauxtermann, Christof Schwarberg, Markus Abkemeier. Unten von links nach rechts: Dave Haunhorst, Andreas Schnieders, Bernd Bilsberg, Guido Lücking, Thomas Nienker.

Fahrt nach Schoonebeek

C1 der JSG Georgsmarienhütte spielt Fußball in der Partnerstadt

BERICHT C1
VON CHRISTOPH RUTHEMEYER

Für die C1 Jugend der JSG Georgsmarienhütte (BSV Holzhausen, SF Oesede und Viktoria 08) war der 1. September sicherlich schon ein Höhepunkt in der erst gerade gestarteten Fußballsaison.

18 junge Fußballspieler im Alter von 13-15 Jahren und ein „Betreuerstab" von 7 Eltern fuhren mit nach Schoonebeek.

Bei wunderschönem Wetter ging es zum Gegenbesuch nach Holland. 2017 spielten die Schoonebeeker im Sommer in Georgsmarienhütte und es gab prompt eine sehr freundliche Einladung, 2018 nach Schoonebeek zu kommen. Die Einladung wurde gerne angenommen.

Bevor es zum Freundschaftsspiel kam, wurde gemeinsam trainiert. Die Jungs aus Schoonebeek und Georgsmarienhütte machten zusammen und gemischt unter der Leitung der beiden holländischen Trainer Nick und Rick ihre Übungen. Ein sehr schönes Bild für alle Zuschauer, wie sich junge Menschen verstanden – auch wenn es mit der Sprache nicht immer funktionierte.

Danach fand ein temporeiches Freundschaftsspiel statt, bei dem sich beide Mannschaften nichts schenkten. (Halt Holland gegen Deutschland, wie man es unter Fußballern kennt.)

Nach dem 1:0 zur Halbzeit für Schoonebeek konnte das Georgsmarienhütter Team noch durch je ein Tor von Janis und Till verdient mit 2:1 gewinnen.

Am Abend wurde gemeinsam gegrillt, doch die Jungs beider Mannschaften hatten vom Fußball immer noch nicht genug und spielten gemischt weiter.

Jeder schöne Tag hat ein Ende und so ging es um 20.00 Uhr mit einem guten Gefühl und in der Gewissheit, dass sicherlich ein erneutes Treffen beider Mannschaften zustande kommt, zurück nach Georgsmarienhütte.

Am Samstag, dem 08.09., kommen die „Alten Herren" von Schoonebeek nach Georgsmarienhütte und spielen um 14.30 Uhr in Holzhausen an der Von Galenstraße.

Aus der Not eine Tugend gemacht!

Bei der D2-Jugend wächst zusammen, was zusammengehört

BERICHT D2
VON JÖRG SALL

Angesichts einer an Felix Magaths beste Zeiten erinnernden Kadergröße von 18 Kindern in der D2 der JSG Georgsmarienhütte hat unser aus zahlreichenden Experten bestehender Trainerstab gleich 2 Teams für die aktuelle Hallenrunde gemeldet.

Und – für Insider der Szene nicht völlig überraschend – haben sich beide Teams gegen namenhafte Teams aus der Region locker für die Zwischenrunde qualifiziert. Dass auch noch so en passant ein überzeugender Turniersieg beim gut besetzten Turnier in Wellendorf herausgesprungen ist, rundet die bisherige Wintersaison ab und macht Lust auf mehr.

Fazit: Da wächst in der Spielgemeinschaft zusammen, was zusammengehört. Es macht Spaß, die Ergebnisse stimmen und wir freuen uns darauf, von weiteren Großtaten zu berichten, die bei Redaktionsschluss noch nicht spruchreif waren. In diesem Sinne: „Lasst den Ball laufen, der hat die meiste Kondition." Wir sehen uns in Rulle zur Endrunde!

Dach, Wand- und Abdichtungstechnik · Klempner- und Solartechnik

Energiesparen
macht das Rennen
und optimale Wärmedämmung
für Ihr Dach
Industriestraße 42 · 49082 Osnabrück-Sutthausen
Tel. 05 41-9 59 13-0 · Fax 05 41-9 59 13-22
eMail: peschke@dachdecker.de · www.peschke-bedachung.de

Die saubere Lösung!
H. PESCHKE
DACHDECKER- UND
KLEMPNERMEISTER
Bedachungs-GmbH

E1 mit Luft nach oben

Nur wer aufgibt, hat verloren

BERICHT E1
VON CHRISTIAN, PETER, MARKUS UND FRANK

Nach einigen erfolgsverwöhnten Spielzeiten haben wir in diesem Sommer und Herbst auch einmal lernen dürfen, mit sportlichen Rückschlägen umzugehen. Dass dies nicht so leicht-fällt, zeigen die Reaktionen unserer Kicker/-innen bei ungerechten Niederlagen, an denen der Schiedsrichter schuld ist, die gegnerische Mannschaft unfair agiert und mindestens einen Spieler mehr auf dem Feld hatte, der Ball zu hart war ...

Gelten lassen müssen wir allerdings, dass ein ambitionierter Spieler nun seine Fußballschuhe beim VFL Osnabrück schnürt und durch Verletzungen und Krankheit auch unser Leistungsvermögen noch Potenzial nach oben hat. Am Ende der Freiluftsaison erreichten wir den 5. Platz bei 7 Mannschaften in der Staffel.

Trotz dieser sportlich steigerungsfähigen Phase freuen wir uns immer wieder über die große Resonanz bei der Trainingsbeteiligung des Teams.

Der Auftakt in die Hallensaison verlief nach einem Stotterstart Erfolg versprechend und gerade in der Hallenrunde haben wir als Ausrichter der Endrunde auch das Ziel, diese zu erreichen.

Einen herzlichen Dank dürfen wir unseren Spielerinnen- und Spieler-Eltern sagen, die uns als lautstarke Fans prima unterstützen, einen tollen Jahresabschluss bescherten, bei unserem eigenen Turnier wieder für das leibliche Wohl sorgten und sich in vielfältiger Weise auch sonst eingebracht haben.

Danken möchten wir auch Theo Püngel, der uns im vergangenen Jahr wieder während einer Trainingseinheit die Disziplinen für das Sportabzeichen abgenommen hat und die Urkunden bei unserer Adventsfeier überreichte.

Alles für Garten, Tier und Hobby!

Bei uns finden Sie die große Auswahl:
Düngemittel ▪ **Sämereien** ▪ **Pflanzenschutz** ▪ **Werkzeuge** ▪ **Gartengeräte**
Speise- und Pflanzkartoffeln ▪ **Folien** ▪ **Gewerbe- und Speisesalz**
Holzschutz ▪ **Futtermittel** ▪ **Angelgeräte u.v.m.**

Werner Wiemann GmbH
Mühlenweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 0 54 01 / 89 13-0
Telefax 0 54 01 / 89 13-3
www.wiemann-hagen.de

WIEMANN
HAGENER MÜHLE

Alle Jahre wieder

Geschenke und Sportabzeichen für F2-Nachwuchs

BERICHT F2
VON MARINA WACKER

Auch im letzten Jahr veranstaltete die F2 gemeinsam mit ihren Eltern und Geschwistern eine kleine Weihnachtsfeier. Die Kids ahnten schon, dass der Nikolaus kommt, waren dann aber doch aufgeregt, als er leibhaftig in die Sporthalle stand. Nachdem der Nikolaus begrüßt worden war, sangen die Kinder ein eingeübtes Lied und trugen ein Gedicht vor. Als erste Zweifel aufkamen, ob er nur ein verkleideter Nikolaus ist, durften alle Kinder einmal an seinem Bart ziehen und probieren, ob er echt war. Der Nikolaus diskutierte mit Kindern und Eltern, welcher Fußballverein besser ist und wer welchen Fußballstar als Vorbild hat. Danach verteilte er noch Geschenke aus seinem großen Sack, sodass die Kinderaugen strahlten. Zum Schluss sangen alle Kinder und Eltern zusammen noch ein Lied und der Nikolaus verabschiedete sich.

Alle blieben noch sitzen und die Augen waren auf Theo Püngel gerichtet. Auch im letzten Jahr haben wir gemeinsam als Mannschaft während eines Trainings das Sportabzeichen absolviert. Theo überreichte jedem sein eigenes Exemplar, auf das jeder Einzelne sehr stolz sein konnte. Wir bedankten uns bei Theo Püngel für seine Arbeit und seinen Einsatz bei der Sportabzeichenabnahme.

Nach dem offiziellen Teil der Weihnachtsfeier spielten wir noch Eltern-Kinder-Fußbrennball, wobei alle viel Spaß hatten.

Wir möchten uns hiermit noch mal ganz herzlich bei Werner Titgemeyer bedanken, der wieder extra seinen Bart hat wachsen lassen, der Kirchengemeinde für den Verleih des Kostüms und natürlich bei Theo Püngel, der nun in seinen wohlverdienten Ruhestand geht, und hoffen trotzdem sehr, auch in diesem Jahr wieder ein Mannschafts-Sportabzeichen machen zu können.

Frauenteam in gesichertem Mittelfeld der Kreisliga

BERICHT FRAUENFUSSBALL
VON SARAH NIEMEYER

Nach dem Abstieg aus dem Bezirk zum Ende der vergangenen Saison startete die Fußballfamilie mit einem recht kleinen Kader in der Kreisliga durch. Im Verfolgerfeld mit neun Teams findet sich auch der BSV wieder, wobei sich erfolgreiche Spiele mit, teils unglücklichen Niederlagen abwechselten. Die nachträgliche Weihnachtsfeier fand im Januar in der Trampolinhalle in Münster statt, bevor der Abend mit einem Cocktailkurs ausklang. In der Winterpause wurde beim Hallenturnier des VFR Voxtrup teilgenommen, ein zweiter Platz stand am Ende zu Buche. Zudem wurde ein eigenes Hallenturnier mit einem zusätzlichen Oldie-Team sowie vier weiteren Vereinen ausgerichtet.

Über weitere Spielerinnen und Verstärkung auf allen Positionen würden wir uns sehr freuen! Interessierte melden sich gern bei Trainer Uwe Nölker unter 0177/6375459.

#Frühlingserwachen
Freut Euch mit uns auf den Frühling.
Wir haben wieder viele modische Überraschungen für Euch vorbereitet.
Kommt vorbei und parkt direkt vor dem Geschäft.
Wir bereiten Euch entspannte Einkäufe!
Siebenbachstraße 8 | GMHütte – Harderberg
Telefon 05401/ 5274
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.30 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr. Samstag 9.30 bis 13.00 Uhr

FRANKENBERG BEKLEIDUNG

Neue JSG-Kollektion

Die Minis starten gut ausgestattet in die Hallensaison

BERICHT G JUGEND
VON KERSTIN EXNER

Passend zur Hallenrunde 2018/2019 wurde die in Holzhausen „beheimatete" G-Jugend der JSG Georgsmarienhütte durch die Osnabrücker **Firma GEH Wasserchemie** mit den Trainingsjacken aus der neuen JSG-Kollektion ausgestattet. Die große Schar der Kleinen der Geburtsjahrgänge 2012 und 2013 waren überglücklich, sich nun einheitlich präsentieren zu können.

So verlief auch der erste öffentliche Auftritt der U7 beim Soccercup in Osnabrück/Atter sehr erfolgreich und die hoch motivierte Truppe konnte in einem spannenden 9-Meter-Schießen durch zwei präzise Torschützen und einen überragenden Torwart den 3. Platz erreichen.

Voller Stolz nahmen die Jungs und ein Mädel die erste Medaille ihrer „Karriere" als Fußballer entgegen. Einige Eltern berichteten anschließend zwar über Atemnot und drohenden Kreislaufkollaps während diverser Spielsituationen, doch gewisse Opfer muss man für seine Sprösslinge schließlich bringen!

Diese tolle Truppe mit fantastischer Elternschaft braucht noch Unterstützung! Kinder, die Lust am Fußball haben und in den Jahren 2012 oder 2013 geboren sind, sind herzlich zu unseren Trainingszeiten in Holzhausen willkommen! Infos zu den aktuellen Trainingszeiten findet ihr unter www.bsv-1924.de.
Wir freuen uns auf euch!

Wo sind die Stars von morgen?

Wir möchten nach den Osterferien eine oder zwei neue Mini-Fußballmannschaften gründen. Dafür suchen wir fußballbegeisterte Jungen und Mädchen der Geburtsjahrgänge 2012 und 2013. Getreu dem Motto „Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen" möchten wir dem Nachwuchs die Chance geben, sich in spielerischer Form erste Kenntnisse und Techniken des Fußballspiels anzueignen.

Ebenso suchen wir „fußballverrückte" Mamis und Vatis, die Zeit und Lust haben, diese Mannschaften zu begleiten und zu „trainieren".

Bitte nehmt Kontakt zu Kerstin Exner auf, damit der Ball bald rollen kann!
E-Mail mit Name des Kindes und Telefonnummer an lehrerkerstin@web.de
Wir freuen uns auf euch!
Die Jugendleitung

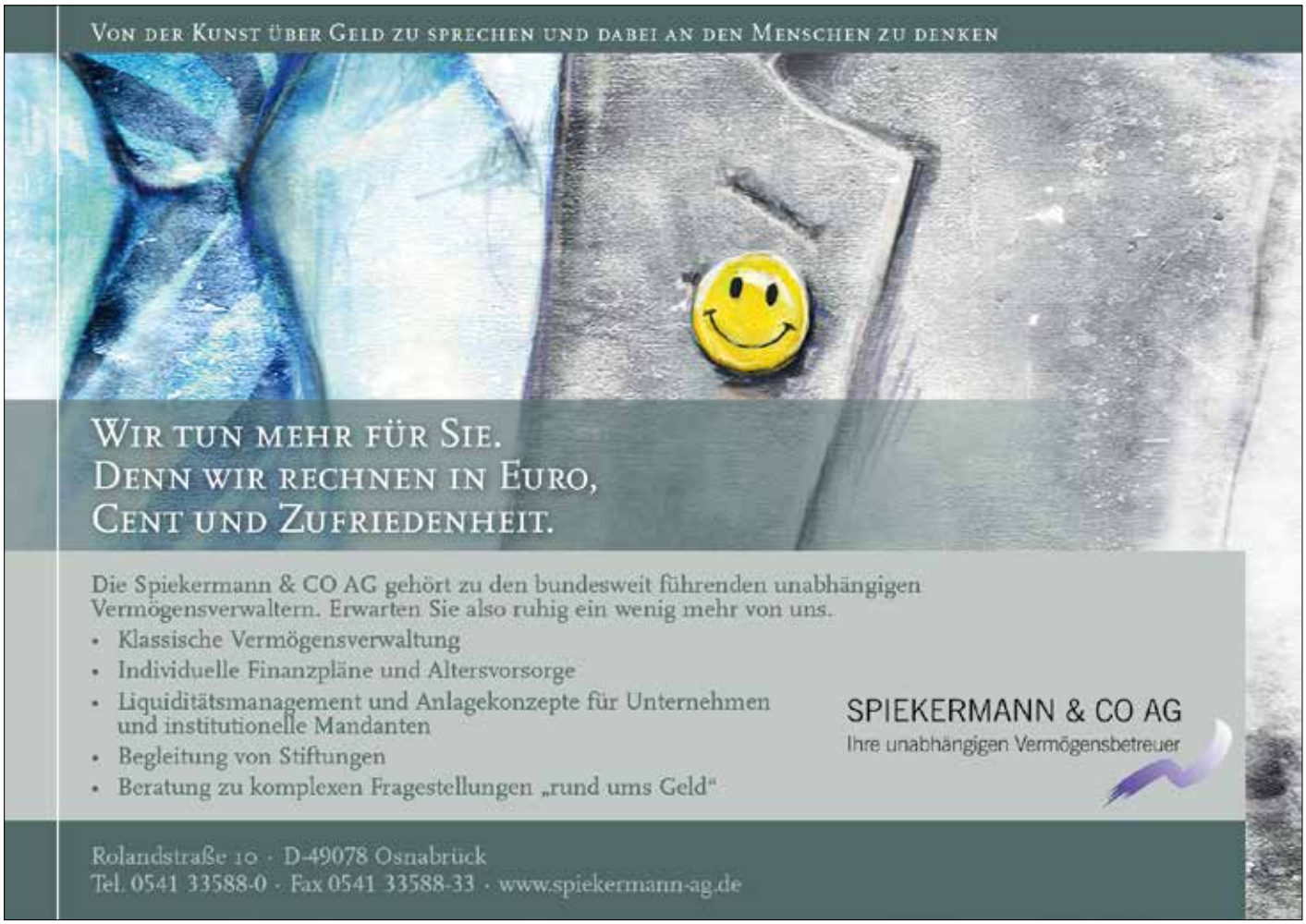
Bestens ausgestattet!

Neue Trikots für unsere Bambinis

SPONSORING
– SPORTBEKLEIDUNG –

BERICHT G JUGEND
VON KERSTIN EXNER

Ihre allererste Fußballsaison durften die Bambinis der JSG Georgsmarienhütte in Holzhausen in tollen neuen Trikots bestreiten. Sowohl die U7 als auch die U6 freuten sich über „das Geschenk" der **Firma Dütmann/Gartmann**. Stellvertretend für den Inhaber Herrn Gartmann überreichte Herr Yüce die Trikotsätze. Seither haben beide Teams schon erfolgreich an ihrer Fußballerkarriere gearbeitet – mit viel Spaß und manchmal auch mit Erfolg!



Starke Hallensaison 2018/2019

BSV-Keeper Lukas Hengelbrock als bester Torwart des Turniers ausgezeichnet

BERICHT 1.HERREN
VON LUKAS REDZEWSKY

Die diesjährige Hallensaison startete mit dem DüteCup in Hankenberge. Hier trat man als Vorjahressieger in der Vorrundengruppe gegen die Teams aus Dodesheide, Lüstringen und Venne an. Nach der Auftaktpleite gegen Dodesheide und einem Sieg gegen Lüstringen war das dritte Spiel gegen Venne entscheidend. Da nach der Schlusssirene eine knappe, aber durchaus vermeidbare Niederlage zu Buche stand, war das Turnier bereits nach der Vorrunde beendet. Insgesamt fehlte es an diesem Sonntag an der ansonsten stets vorhandenen Konzentration in der Defensive sowie am Abschlussglück in der Offensive. Sichtlich verärgert schworen sich die Jungs bereits in der Kabine für den Hüggelcup ein.

Beim Hüggelcup traf man in der Vorrunde auf Melle 2, Dissen 3 und den SV Harderberg. Durch drei souveräne Siege qualifizierte man sich punktverlustfrei für die Zwischenrunde. Bereits in den Spielen der Vorrunde konnte man sehen, dass sich die Jungs eine Menge für das Turnier vorgenommen hatten, so war der Auftritt nicht mit dem beim DüteCup zu vergleichen. In der Zwischenrunde warteten mit Hagen, Gesmold und Bad Laer drei andere Kaliber als noch in der Vorrunde. Durch verdiente und auch souveräne Siege in den ersten beiden Spielen gegen Hagen und Bad Laer wurde das Tor zur Endrunde bereits weit aufgestoßen und da sich im weiteren Verlauf die anderen Mannschaften selbst die Punkte wegnahmen, stand die Teilnahme an der Endrunde bereits vor dem letzten Spiel gegen Gesmold fest.

Folglich war die Konzentration im letzten Spiel nicht mehr so hoch, wie sie eigentlich hätte sein müssen, und man musste sich schlussendlich geschlagen geben. Nach Ausgang des letzten Gruppenspiels stand dann fest, dass durch die Niederlage gegen Gesmold der angestrebte Gruppensieg verfehlt worden war. Das bedeutete, dass man in eine Endrundengruppe mit Vorjahressieger Melle, Bad Rothenfelde sowie Hilter kam – eine echte Herausforderung also. Im ersten Spiel der Endrunde kam es direkt zum Aufeinandertreffen mit dem Vorjahressieger aus Melle und der Neuauflage des letztjährigen Halbfinals. Hier konnte die Mannschaft einen zweimaligen Rückstand ausgleichen, ehe Patrick Fiss kurz vor Schluss per 9-Meter-Schuss den viel umjubelten Siegtreffer im Tor versenkte. Bereits im ersten Spiel der Endrunde hatten die Jungs durch eine konzentrierte Leistung, gepaart mit defensiver Konsequenz und Spiellaune in der Offensive, ein erstes Ausrufezeichen gesetzt.

Nach souveränen und spielerisch überzeugenden Siegen gegen Hilter und Bad Rothenfelde traf man im Halbfinale auf die Zweitvertretung aus Melle, einen alten Bekannten aus der Vorrunde. Durch den Einzug in das Halbfinale hatte man zumindest ein erstes Ziel, die Qualifikation für das Masters, bereits erreicht. Im Halbfinale erwartete uns ein zähes Spiel, spielte Melle doch äußerst defensiv und diszipliniert. Nach einem von nur wenigen Kontern ging Melle in Führung und konnte diese Führung bis kurz vor Schluss verteidigen (in erster Linie aufgrund des überragenden Meller Torwarts), ehe Michael Buhtz aus dem Gewühl doch noch der Ausgleich gelang. Im folgenden 9-Meter-Schießen avancierte BSV-Keeper Patrick Lücking zum umjubelten Helden und sicherte seinem Team mit zwei gehaltenen 9-Metern den Einzug ins Finale der Jubiläumsauflage des Hüggelcups. Hier wartete mit Melle der Sieger der letzten Jahre und der Turnierfavorit. Das Finale war geprägt von Disziplin und dem Versuch, so wenig Risiko wie möglich einzugehen. Als Melle kurz vor dem Seitenwechsel mit einem Doppelschlag in Führung ging und gleich nach der Halbzeit gar auf 3:0 erhöhte, rückte der Traum, den Hüggelcup nach all den Jahren wieder nach Holzhausen zu holen, in weite Ferne. Doch die Mannschaft gab sich nicht auf, versuchte alles und konnte zumindest noch auf 3:1 verkürzen. Mehr als Ergebniskosmetik war der Anschlusstreffer allerdings nicht. Man musste sich dem SC Melle geschlagen geben.

Im neuen Jahr fand dann in der Halle in Hasbergen das Masters statt. Hier wartete mit Bersenbrück, Voxtrup

und Venne eine starke Vorrundengruppe auf die Mannschaft. Nach einer Auftaktniederlage gegen Bersenbrück wurden die beiden Spiele gegen Voxtrup und Venne dann aber gewonnen, sodass man sich als Zweitplatzierter für die Endrunde qualifizierte. Mit drei Siegen gegen Türkgücü, Dodesheide und Kalkriese zog man souverän und punktverlustfrei in das Halbfinale ein. Hier wartete mit dem SC Lüstringen der diesjährige Gewinner des Vetter-Cups. Eine 2:0-Führung der Lüstringer konnte die Mannschaft durch Tore von Christoph Baumann und Christoffer von Rekowski noch ausgleichen und rettete sich so ins 9-Meter-Schießen. Hier sicherte BSV-Keeper Lukas Hengelbrock durch einen gehaltenen 9-Meter den Einzug ins Finale. Im Finale stand man erneut dem TuS Bersenbrück gegenüber. Die frühe Bersenbrücker Führung konnte Patrick König nach schöner Vorlage von Patrick Fiss ausgleichen. Kurz vor Schluss hatte der BSV das Siegtor auf dem Fuß. Christoph Baumann und Patrick König scheiterten jedoch am reaktionsschnellen Bersenbrücker Torhüter. Somit kam es auch hier erneut zum 9-Meter-Schießen, in dem sich der BSV durch einen gehaltenen 9-Meter dem Seriensieger aus Bersenbrück geschlagen geben musste. Immerhin wurde BSV-Keeper Lukas Hengelbrock als bester Torwart des Turniers ausgezeichnet.

Insgesamt kann man auch in dieser Saison wieder von einer starken Hallensaison sprechen, in der die Mannschaft durch viele Spiele begeistert, ihren Zusammenhalt und ihren Charakter gezeigt und den BSV wieder einmal würdig repräsentiert hat.

Das Runde muss ins Eckige!

Hallenkicker suchen Verstärkung

HALLENKICKER
VON PETER PLOGMANN

Du hast Spaß am Ballsport und bist auf der Suche nach einer Freizeitmannschaft?

Die „Hallenkicker" des BSV sind immer auf der Suche nach neuen Mitspielern. Egal ob jung oder alt, die Truppe besteht aus Mitgliedern unterschiedlichster Altersgruppen. Anfänger oder Profi, bei den „Hallenkickern" ist jeder herzlich willkommen, der Spaß am Mannschaftssport hat und sich gerne sportlich betätigen möchte.

Gespielt wird jeden Freitag ab 19 Uhr in der großen Sporthalle an der Sutthauser Straße (kurz vor/nach dem Bahnübergang Richtung Hagen/Osnabrück) auf Handball-Tore.

Duschanlagen, sanitäre Einrichtungen sowie ein sauberes Umfeld sind vorhanden.

Bei Interesse kannst du dich gerne per Mail, WhatsApp oder Anruf bei Michael Thomas (Mobil: 01573/7285601, Mail: michaelthomas1970@live.de) oder Peter Plogmann (Tel.: 05401/1350) melden. Oder schau doch einfach persönlich mal vorbei. Wir freuen uns auf dich!

QUALITÄTSFENSTER „MADE IN GERMANY"

Besuchen Sie unsere neue Ausstellung Mo.–Do. 7–16 Uhr, Fr. 7–15 Uhr oder nach Vereinbarung.

- Fenster und Türen
- Hochwertige Haustüren
- Hebeschiebetüren
- Faltanlagen
- Panik-/Fluchttüren
- Sonderelemente u. v. m.

Von der Beratung über die Fertigung bis hin zur Montage – alles aus einer Hand!

Alle Elemente in Kunststoff und Aluminium erhältlich – aus eigener Fertigung!

MB FENSTER UND TÜREN

MB Fenster und Türen GmbH
Hamburger Straße 10
Georgsmarienhütte
Telefon (05401) 339 18-0
E-Mail: gmhuette@mb-fensterfabriken.com
www.mb-fensterfabriken.com

Denkwürdige Veranstaltung

Beim diesjährigen Kinderkarneval jagte ein Highlight das andere

FOTOS: SIGRID SOMMERLATH-HERKENHOFF

BERICHT FITNESS
VON BRITTA SYDEKUM

Beim Kinderkarneval stand dieses Jahr alles unter dem Motto Karnevaltraumland. Trotz Sonnenscheins fanden sich zahlreiche Kinder mit ihren Eltern und Großeltern am Sonntag, dem 24.02.2019, in der bunt geschmückten Sporthalle ein. Eine Kinderstimme ertönte und damit hieß es „Bühne frei für den Kinderkarneval!". Ein spielendes Kind wurde von seiner Mutter aufgefordert, ins Bett zu gehen. Das rief den Auftritt des Sandmanns (Helmut Warning) auf den Plan. Er streute seinen Sand und ließ alle einschlummern. Die Moderatorinnen Sandra Biella und Britta Sydekum wachten im Karnevaltraumland wieder auf. Sie waren überrascht, da sie wie Elfen aussahen und sich an einem Ort befanden, den sie nicht kannten. Dort war alles vollkommen bunt. Sie fanden einen riesigen Fliegenpilz und überall waren verschiedene Tiere wie Löwen, Schmetterlinge und Marienkäfer, aber auch andere Wesen wie Drachen, Prinzessinnen, Cowboys und noch viele mehr. In weiter Ferne sahen sie sogar noch weitere Elfen, die auch gleich zu ihnen hinüberflogen. Doch was war das?! Plötzlich tauchten in Schwarz gekleidete böse Elfen und zwei Albträume (Silke Scholz und Sigrid Sommerlath-Herkenhoff) auf. In einem Tanz (der Kindershowtanzgruppe des BSV Holzhausen unter Leitung von Britta Sydekum) bekehrten die guten Elfen die bösen. Mit positiver Energie bekämpften nun alle Elfen gemeinsam mit den Kindern die Albträume und sangen: „Endlich sehe ich das Licht und die Schatten ziehen vorüber, endlich sehe ich das Licht und die Dunkelheit vergeht ..." Und danach ging die große Party richtig los.

Nicht nur die Mitwirkenden auf der Bühne, sondern auch die Kinder waren am Nachmittag des Kinderkarnevals in Aktion, vor allem mit dem Spiel Wolkensuche. In der gesamten Halle waren 150 kleine Wolken verteilt. Das Kind, welches innerhalb von zwei Minuten die meisten Wolken sammelte, konnte den diesjährigen Kinderkarnevalsorden gewinnen.

Immer wieder tauchten neue Besucher im Karnevaltraumland auf so wie der Zauberer (Jannik Recke) und seine Assistentin (Fabienne Reuter). Sie zeigten ihre selbst einstudierte Quick Change Number, bei der Fabienne wie von Zauberhand blitzschnell in neuen Outfits steckte. Danach ging es mit den Auftritten der Tanzmäuse und der Gruppe Tanzen für coole Kids des BSV Holzhausen unter der Leitung von Katharina Hoppe und Mitra Weber weiter.

Mit einem Mal hörten die Moderatorinnen Geräusche. Schmusebärchi (Silke Scholz) kam zu Besuch. Zusammen mit den Elfen forderte er zu Mitmachtänzen auf und führte die Polonaise an. Viele Kinder wollten ihn gar nicht wieder gehen lassen. Er war das absolute Highlight des Nachmittags.

Kurz vor Schluss kam schließlich ein weiterer Höhepunkt. Die Sportgruppe Ropeskipping des BSV Holzhausen unter der Leitung von Debora Hune zeigte ihr Können. Und führte verschiedene Sprünge allein mit dem Seil, zu zweit oder als Gruppe vor.

Doch nicht nur Kinder müssen ins Bett, sondern auch kleine Elfen im Karnevaltraumland. Und auch ein Kinderkarneval geht irgendwann mal zu Ende. Schnell die Elfen ins Bett geschickt, und schon wachten die Moderatorinnen in Bademäntel gehüllt wieder in normaler Menschengestalt auf. Sie hatten einen wunderschönen Traum, doch war das wirklich nur ein Traum oder war es Wirklichkeit? Das sollte jeder für sich entscheiden – auf jeden Fall wünschten sie allen Anwesenden, in der kommenden Nacht einen ebenso schönen Traum wie am Nachmittag des Kinderkarnevals zu haben.

Fordern, fördern und jede Menge Spaß

Freitags nachmittags ist Kinderturnen im BSV!

BERICHT FITNESS
VON JULIANE BRINKMEYER

Jeden Freitag findet man von 14-16 Uhr in der großen Turnhalle Gerätearrangements und Bewegungslandschaften zu vielfältigen Themengebieten. In drei Übungseinheiten bewegen sich die Kinder in unterschiedlichen Altersgruppen alleine oder mit ihren Eltern je nach Rahmengeschichte z. B. als Piraten, Indianer oder wilde, heimische, kriechende oder fliegende Tiere in der Turnhalle und auf den Geräten. Die Bewältigung der Gerätearrangements fordert und fördert allgemeine und turnspezifische Bewegungsgrundformen der Kinder wie Hängen, Krabbeln, Drehen, Stützen, Schwingen, Klettern, Balancieren und ermöglicht so das Üben und Festigen der turnerischen Basisfertigkeiten. Ganz nebenbei bauen die Kinder ihre motorischen Grundfähigkeiten wie Ausdauer, Koordination, Kraft, Schnelligkeit und Beweglichkeit weiter aus.

Die Gerätearrangements stehen den Kindern als offenes Angebot zur Verfügung, d. h. sie können (überwiegend) frei entscheiden, was sie wo machen möchten. Manche Geräte haben einen hohen Spaß- und Aufforderungscharakter, andere beinhalten auch kleinere oder größere Herausforderungen für den Nachwuchs. Besonders beliebt sind bei den Kindern Aufbauten mit dem Trampolin, den Ringen, dem Reck oder mit der Möglichkeit, aus der Höhe zu springen. Jede Übungseinheit startet und endet mit einem ritualisierten Lied sowie mit einem Spiel.

Die Kinderturngruppen stehen unter der Leitung von Juliane Brinkmeyer. Sie ist 37 Jahre alt, Mutter von 3 Jungs und hauptberuflich Förderschullehrerin. Juliane wird im Aufbau sowie in der Durchführung, Hilfe-/Sicherheitsstellung und Ideengebung während des Kinderturnens von Henning Bensmann (20, FSJler) und Luisa Bührmann (ehemalige FSJlerin) unterstützt.

Unsere Turnzeiten:

14 Uhr bis 14.40 Uhr	Kinder von ca. 5-7 Jahren (ohne Eltern)
14.40 Uhr bis 15.20 Uhr	Kinder von ca. 3-5 Jahren (bei Bedarf mit Eltern)
15.20 Uhr bis 16 Uhr	Eltern-Kind-Turnen für Kinder von ca. 1-3 Jahren

Bei Fragen meldet euch gerne bei Juliane (05401 1591512) oder kommt einfach freitags vorbei.

Kreismeisterschaft in Wallenhorst

BSV Holzhausen mit 10 Leichtathleten dabei

BERICHTE LEICHTATHLETIK
VON THEO PÜNGEL

Mitte Januar 2019 ging beim BSV Holzhausen die Ausschreibung über die erste Kreismeisterschaft des SC Melle 03 in der Halle des TSV Wallenhorst ein. Es wurden sofort alle Maßnahmen in die Wege geleitet. Die Trainerinnen und die Eltern der 40 Leichtathletinnen und Leichtathleten erhielten die erforderlichen Informationen. Das Training erfuhr eine Umstellung in der Weise, dass die Sportler auf die für die Kreismeisterschaft geforderten Disziplinen eingestellt worden sind. Am 02.03.2019 war es soweit. Die 10 Athletinnen und Athleten des BSV Holzhausen fanden sich in der Halle des TSV Wallenhorst ein. Eine gewisse Nervosität ließ sich nicht verheimlichen, als sie der Riege der Altersgruppe ihrer Mitstreiter zugeordnet wurden.

Die Kinder zwischen acht und 13 Jahre hatten bei dieser Kreismeisterschaft vier Disziplinen entsprechend ihres Alters zu absolvieren, deren Gesamtergebnis für die Platzierung maßgebend war. Der BSV Holzhausen kann auf seine Sportlerinnen und Sportler sehr stolz sein. Der BSV konnte mit Malte Schotschki den Kreismeister in der Altersklasse U10 stellen. Ebenfalls in dieser Altersklasse belegte Carl-Benno Räwer den 2. Platz und Felix Wacker den 3. Platz. Im Bereich der Klasse U12 errang Hinnerk Schlösser den 2. Platz und Lina Gach im Altersbereich U14 den 3. Platz. Die anderen fünf Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten sich unter den ersten 10 ihrer Altersklasse einreihen. Dieses tolle Ergebnis war nur zu erzielen, weil die beiden Trainerinnen Luisa Nädker und Alina Koop ihre Schützlinge gezielt auf diese Kreismeisterschaft eingestellt hatten und die Athletinnen und Athleten die trainierten Disziplinen entsprechend umgesetzt haben.

Auf dem Kasten, 3.v.l. drittplatzierte, Lina Gach.

Siegerehrung (auf dem Kasten) keiner von uns, auf der Bank 3.v.l. Laura Sprekelmeyer, 4.v.l. Hanna Hölscher.

Siegerehrung 2.v.l. Vizekreismeister Hinnerk Schlösser.

Siegerehrung 2.v.l. Kreismeister Malte Schoschki, 3.v.l. drittplatzierter Felix Wacker.

Siegerehrung (auf dem Kasten) keiner von uns, auf der Bank 9.v.l. Sophia Dransmann.

Siegerehrung (auf dem Kasten) keiner von uns, auf der Bank 3.v.l. Malou Gach.

Siegerehrung auf dem Kasten Vizekreismeister Carl-Benno Räwer, auf der Bank 1.v.l. Lennard Kiene.

Änderung beim Leichtathletik-training

Aufgrund der Tatsache, dass uns unsere Trainerin Teresa König aus beruflichen Gründen und einer damit verbundenen räumlichen Trennung verlassen hat, musste die Montags- und Dienstagsgruppe zusammengelegt werden. Erfreulich ist, dass sich Luisa Nädker bereit erklärt, die beiden Gruppen als eine Einheit zu übernehmen. Auf Dauer ist das Training mit solch einer großen Teilnehmerzahl allein nicht zu bewältigen. Luisa ist ein riesiges Dankeschön auszusprechen, weil sie mit großer Hingabe, Übersicht und Freude die Gruppe mit durchschnittlich 30 Kindern trainiert. Die älteren Kinder werden nach Absprache der Trainer untereinander in die Donnerstagsgruppe von Marius Schwake und Jonas Ostendorf einmünden, sodass dies auch schon eine Entlastung für Luisa bedeutet.

Alina Koop – neue zusätzliche Trainerin

Einem großen Zufall ist es zu verdanken, dass sich Alina Koop nach einer gewissen Einarbeitung bereit erklärt hat, Trainingseinheiten zu übernehmen. Alina ist eine Holzhauserin und hat ihre Leichtathletik-Karriere beim BSV begonnen. Aus Gründen der Leistungsförderung war sie zum OTB gegangen, wo sie kein unbeschriebenes Blatt geblieben ist. Die Leichtathletikabteilung ist sehr froh darüber, sie nun als Trainerin gewonnen zu haben, und heißt sie recht herzlich willkommen.

Kaum noch steigerungsfähig

11. Holzhauser Citylauf mit großer Beteiligung

BERICHT LEICHTATHLETIK
VON THEO PÜNGEL

Bei herrlich trockenem Wetter fand der 11. Holzhauser Citylauf als Straßenlauf durch die schöne Siedlung des Holzhauser Wohngebiets statt. Den Läufern kam das, gegenüber den Vortagen, etwas kühlere Wetter sehr entgegen. So war auch die Beteiligung mit 297 Teilnehmern für den BSV Holzhausen als Veranstalter erfreulich hoch. Die Vorbereitungen für die große Veranstaltung begannen schon zu Beginn der Woche. Viele Helfer waren im Einsatz, um Vorbereitungen für die Zeitmessung, Straßensperren, Platzaufbau und Markierungen der Laufstrecke zu treffen.

Am Freitag, dem 24.08.2018, war es so weit. Karl-Heinz Plogmann, Erster Stadtrat der Stadt Georgsmarienhütte, überbrachte die Grüße des Schirmherrn, Bürgermeister Ansgar Pohlmann, der leider verhindert war. Er begrüßte die vielen Zuschauer und brachte zum Ausdruck, dass es auch für die Stadt Georgsmarienhütte erfreulich ist, eine solche Veranstaltung anzukündigen und zu unterstützen.

Um 17:05 Uhr gab Herr Plogmann den Startschuss für den Lauf der 44 Bambinis im Alter von unter sieben Jahren, die eine Strecke von ca. 350 m zu bewältigen hatten. In einem atemberaubenden Tempo liefen sie über das Grün des Sportplatzes durch das Ziel, wo auf jeden Läufer eine Überraschung und ein Getränk warteten. Damit war der 11. Holzhauser Citylauf eröffnet. Der Schülerlauf über 800 m schloss sich unmittelbar an. Dieser Lauf ging schon durch die Straßen der Siedlung nahe dem Sportplatz. Die 55 Teilnehmer ließen sich vom Publikum entlang der Straße anfeuern und liefen teilweise ohne Ermüdungserscheinung im Anfangstempo durch das Ziel. Siegerin wurde Jade Hemming, OTB, in einer Zeit von 2:58 Min. Damit verpasste sie den von Melina Holm gehaltenen Streckenrekord um nur 13 Sek. Kurz nach der Siegerehrung schickte Theo Püngel die Walker auf die 6.300 oder 8.000 m lange Strecke durch den Holzhauser Berg. Einige Walker berichteten, diese Steigungen könne man nur bewältigen, wenn es um einen offiziellen Lauf ginge. Wohlgelaunt, aber durch die erhebliche Anstrengung gezeichnet, kamen die Walker nach ca. 60 bis 75 Minuten ins Ziel.

Während sie die Höhen des Holzhauser Berges bezwangen, ging es auf die 3.000-Meter-Strecke. Man merkte den Läuferinnen und Läufern an, dass sie den Startschuss herbeisehnten. Entlang der großen Runde durch den schönen Stadtteil von GMHütte warteten die vielen Zuschauer darauf, die Läufer anzufeuern. Der Startschuss fiel und die 108 Läufer liefen dem mit dem Fahrrad vorausfahrenden Hansi Westphal hinterher.

Die Zuschauer auf dem Sportplatz waren sehr überrascht, als Tobias Metzner, TNT, bereits nach 11:11 Min. die Ziellinie überquerte und sich als Sieger dieses Laufes feiern ließ. Nur kurze

Zeit später kam der Zweitplatzierte Julian Kuse, BSV Holzhausen, in 11:19 Min., der sich mit Fardin Rahmatin, BSV Holzhausen, ein Finish lieferte, bei dem die Entscheidung erst auf den letzten Metern vor dem Ziel fiel. Rahmatin kam nach 11:20 Min. als Drittplatzierter über die Ziellinie. Auch die Läuferinnen ließen nicht lange auf sich warten. In einer Superzeit von 14:58 Min. kam Celine Kasselmann, Realschule Kl. 6a GMHütte, als Siegerin der Läuferinnen ins Ziel.

Bei den beiden nachfolgenden Athletinnen entbrannte auf den letzten 50 Metern ein packender Zweikampf, den Lina Gach, BSV Holzhausen, mit 15:30 Min. vor Jana Schmidt, BSV Holzhausen, in 15:31 Min. knapp gewann. Auf der 3.000-Meter-Strecke konnten die Schülerinnen der Realschule GMHütte bei der Mannschaftswertung den ersten und zweiten Platz belegen. Bei den Herren siegte die Boxabteilung des BSV Holzhausen mit ihren schnellen Jungs. Als Vorbild für die Kleinen bewiesen die Erzieherinnen und Erzieher der AWO Kindertagesstätte Holzhausen, unter der Leitung von Sarah Bischof, dass sie Bewegung für sehr wichtig halten. Um 19:15 Uhr begann der Höhepunkt der Veranstaltung. Zuvor sah man, dass sich die Läuferinnen und Läufer des 10.000-Meter-Laufes auf dem Sportplatz aufwärmten.

Pünktlich erfolgte der Start und die 65 Sportler kämpften um eine gute Ausgangsposition. Insgesamt waren nach der Einführungsrunde noch vier große Runden zu laufen. Nach einer hervorragenden Zeit von 34:49 Min. erreichte Markus Titgemeyer, TV GMHütte, unter dem tosenden Beifall der Zuschauer auf der Tribüne als Erster das Ziel. Ihm folgte nach etwa einer Minute Markus Steffen, SV Eintracht Neuenkirchen, in 35:34 Min., gefolgt von Sebastian Maschmeyer, SC Heringhausen, in 37:09 Min. Bereits nach der dritten Runde stand fest, dass Katja Bielefeld ihren Vorjahressieg nicht wiederholen konnte.

Kurz nach den erstplatzierten Herren erreichte Marie Lienemann, SF Lotte, in der Streckenrekordzeit von 38:49 Min., der bis dahin von Anja Bitter, SC Melle 03, mit 42:59 Min. seit 2015, gehalten wurde, das Ziel. Katja Bielefeld, TUS Bramsche, belegte den zweiten Platz in 44:31 Min., gefolgt von Sonja Mönkedieck, TV GMHütte, in 45:20 Min. Christoph Ruthemeyer überreichte den Erstplatzierten des Schülerlaufes und des Hauptlaufes einen von der CDU Holzhausen gestifteten Wanderpokal und allen Geehrten eine Flasche Sekt. Aus dem Kreis der Läufer war zu hören, dass es wieder einmal eine schöne Veranstaltung gewesen sei, insbesondere die vielen Holzhauser Zuschauer an der Laufstrecke, die immer wieder zum schnellen Laufen und zum Durchhalten animierten, hätten dazu beigetragen. Auch die Verpflegungsstände wurden positiv erwähnt, nicht zuletzt, weil durch ermunternde Zurufe der Gedanke aufzugeben schnell verflog.

Am Ende der Veranstaltung, die von Ingrid Bartholomäus in bekannt professioneller Manier moderiert wurde, bedankte sich Theo Püngel bei den vielen Zuschauern für die lautstarke Unterstützung der Läufer. Einen besonderen Dank sprach er den vielen Helferinnen und Helfern aus, die an der Straße, im Büro und auf dem Sportplatz ihren Dienst verrichtet hatten. Für das leibliche Wohl sorgte der Festausschuss des BSV Holzhausen unter der Leitung von Nadine Wenzel, die aufgrund der sehr gut eingearbeiteten Mannschaft keine Publikumswünsche offenließ.

Auch wenn es beim Material einmal knapp werden sollte, wird geräuschlos und ohne großes Aufsehen für Ersatz gesorgt, sodass die Kundschaft zufriedengestellt werden kann. Die Veranstaltung endete am späten Abend zur Zufriedenheit aller Läufer, Helfer und des Publikums.

Helfer gesucht!

12. Holzhauser Citylauf am 30.08.2019

BERICHT LEICHTATHLETIK
VON THEO PÜNGEL

Obwohl es noch lange hin ist, sind die Vorbereitungen für den 12. Holzhauser Citylauf am 30.08.2019 in vollem Gange. Die Beantragung beim NLV und bei der Stadt GMHütte ist erfolgt. Nun geht es wie in den Jahren zuvor darum, viele helfende Hände zu gewinnen. Die Organisatoren hoffen, trotz Sperrung der Von-Galen-Straße, auf die Genehmigung der Stadt GMHütte. Den Termin sollte sich schon jetzt jeder vormerken, denn die Veranstaltung ist ein großes Event, das den Läuferinnen und Läufern in der Vergangenheit viel Freude bereitet hat. Die Hochstimmung ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass die Strecke durch das Wohngebiet von Holzhausen führt und die Anwohner an der Laufstrecke den Läufern immer eine tolle Atmosphäre bieten. Dafür spricht ihnen das Organisationsteam seinen großen Dank aus.

Ford Ford Ford
Ford-Karosserie-Spezialbetrieb
Gepflegte Jahres-und Gebrauchtwagen
verschiedener Fabrikate stehen zur Besichtigung bereit.
Sie können günstig über die Ford Bank finanziert werden.
Mietwagen:
Transit-Bus, 9 Sitzer und Transporter
AUTOHAUS Peter Wieland GmbH
Über 50 Jahre Ford-Erfahrung Verkauf und Kundendienst
Holzhauser Straße 1a · 49205 Hasbergen
Telefon (0 54 05) 61 91-0 · Telefax (0 54 05) 61 91-199
E-Mail: ford.wieland@wieland.fsoc.de
Internet: www.autohaus-wieland.de
Ford

Wie eine große Familie

Sportabzeichen-Training mit großer Teilnehmerzahl

BERICHT LEICHTATHLETIK
VON THEO PÜNGEL

Zur Freude des Sportabzeichen-Teams war die Teilnahme beim Sportabzeichen-Training sehr groß. So konnten dem Kreissportbund Osnabrück-Land insgesamt 151 Abnahmen gemeldet werden. Auf die Erwachsenen fielen 71 und auf die Kinder/Jugendlichen 80 Sportabzeichen. Im Rahmen einer gemütlichen Feierstunde bei Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken wurden die Sportabzeichen an die Absolventen überreicht.

Einem Großteil der Kinder/Jugendlichen ist die Urkunde während des Trainings ausgehändigt worden. Außerdem bekamen 13 Familien eine besondere Urkunde, weil drei Personen der Familie aus mindestens zwei Generationen das Sportabzeichen gemacht hatten. Diese Sonderauszeichnung erhielten die Familien Alder (Brigitte, Corinna und Jana), Bensmann (Christian, Eliah und Noha), Boenert (Günther, Elisabeth und Christian), Brinkmeyer/Plogmann (Elke, Willi, Juliane, Mattis und Michel), Buhrtz (Marita, Philipp und Tim), Eckle (Kerstin, Josefine und Konstantin), Gach (Hans-Joachim, Kerstin, Lina und Malou), Gößmann/Weigel (Reinhard, Inge, Heike und Sonja), Langer (Michael, Stefanie, Emma und Jonas), Menke (Annette, Anton und Emil), Räwer (Helen, Carl-Benno und Anna), Schlösser (Frank, Hinnerk und Fiene) und Sprekelmeyer (Klaus, Fabian und Laura).

Ebenfalls ein besonderes Sportabzeichen wurde überreicht an Monika Brönstrup (5. Sportabzeichen), Michael und Stefanie Langer (5.), Klaus Sprekelmeyer (5.), Claudia Engelhardt (10.), Silke Rohlfing (10.), Agnes Hawer (15.), Doris Parlmeyer (15.), Angelika Schmitt-Collmann (20.) und Joachim Bouwmann (25.).

Runter von der Couch!

Blick auf die neue Sportabzeichensaison

BERICHT LEICHTATHLETIK
VON THEO PÜNGEL

Auch in diesem Jahr hat jeder wieder die Chance auf den Erhalt des Sportabzeichens. Das Training mit Abnahme findet vom 13.05.2019 bis 30.09.2019 an jedem Montag von 18:00 bis 19:00 Uhr auf dem Sportplatz an der Von-Galen-Straße statt. Es ist eine Sportart, die von der ganzen Familie (sechs bis 90 Jahre) betrieben werden kann. Die zu erbringenden Leistungen sind entsprechend dem Alter gestaffelt. Das Sportabzeichen-Team berät alle Teilnehmer, da es in den vier Disziplinen mehrere Alternativen gibt, sodass sich jeder das aussuchen kann, was seinen Stärken, Interessen und Neigungen entspricht. Informationen sind auch erhältlich bei Theo Püngel (Tel. 05401 32323).

Die Kutschfahrer Friedhelm und Rainer

Immer wieder schön

Seniorentreffen mit Kutschfahrt

BERICHT SENIOREN
VON HEINZI GAUSMANN

Das letzte Seniorentreffen des NFV Osnabrück-Land fand am 22.10.2018 beim SV Bad Rothenfelde statt. Nach der Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Bernd Kettmann und den 1. Vorsitzenden des SV Bad Rothenfelde Karl-Wilhelm Twelkemeyer wurde zur nachmittäglichen Kaffeetafel gebeten. Im nachfolgenden Rahmenprogramm stand eine Besichtigung der Salinentechnik oder eine Kutschfahrt um die Salinen zur Wahl. Danach wurden reichlich kühle Getränke serviert. Es ist immer wieder schön, alte Bekannte zu treffen, und es entwickelte sich ein sehr unterhaltsamer Nachmittag.

Vom BSV waren dabei: Gitta Lauxtermann, Heinz Sieker, Friedhelm Nienker, Peter Niemeyer, Rainer Dembler, Hans-Jürgen Brandhorst und Heinz Gausmann.

BSV-Urgesteine Gitta und Witzka

Häsi im Gespräch mit alten Sportsfreunden vom Hagener SV

Zimmerei · Bautischlerei · Innenausbau
Altbau- und Fachwerksanierung, Verarbeitung von Leimhölzern,
Lieferung von Holz- und Kunststofffenstern und Türen
Carports - Wintergärten u. Terrassenüberdachung - Fassadengestaltung
Holthaus Holzverarbeitung GmbH & Co. KG
Holthaus Holzverarbeitung GmbH & Co. KG
An der Wüste 3 · 49205 Hasbergen · Telefon 0 54 01/24 03

m + m sportartikel
Sportartikel
Udo Manzke
Lassallestraße 12
49086 Osnabrück
Tel 0541/38 63 34
Fax 0541/38 50 59
Mobil 0175/79 05 01

Danke, Erwin!

BERICHT SENIOREN
VON DIRK NIEMEYER

Am 07.10.2018 feierte unser ältestes Vereinsmitglied Erwin Bublitz seinen 90. Geburtstag. Erwin Bublitz ist laut Vereinsunterlagen bereits seit dem 01.01.1951 Mitglied des BSV.

Heinz Gausmann überreichte dem Jubilar an seinem Ehrentag ein kleines Geschenk im Namen des BSV und überbrachte die Grüße des Vorstandes.

Erwin Bublitz wurde bereits zu aktiven Zeiten mit der NFV-Verbandsnadel in Silber und der KSB-Ehrennadel in Silber ausgezeichnet. 1985 war er der Gründervater der Wanderabteilung.

Fußball, Jugendbetreuer, Wandern, Gymnastik – Erwin kennt alle Facetten des BSV und des Ehrenamtes und verfolgt die Neuigkeiten und Stimmungslagen in seinem Verein noch heute so intensiv wie damals.

Der BSV bedankt sich bei Erwin für seine außerordentliche Vereinstreue.

Neue Doppel und neue Bälle

Spannende Hinrunde führt die 1. Tischtennisherrenmannschaft auf Platz 3

BERICHT TISCHTENNIS
VON OLIVER KLOSTERMANN

Ende gut, alles gut. So kann man die Hinrunde 2018/2019 der 1. Herren in der Bezirksoberliga Süd in Kürze zusammenfassen. Dass es eine schwere Saison mit mehreren Herausforderungen werden würde, war dem Team gleich von Beginn an klar. Denn Marco Dransmann, immer einer der Leistungsträger innerhalb der Mannschaft, erklärte vor der Saison, ein Jahr pausieren zu wollen. Dadurch fehlte er nicht nur in den Einzeln, sondern auch im Doppel, was zwangsläufig zu neuen Konstellationen führen musste. Ben-Ole Jansen, Neuzugang vom SC Schölerberg, rückte an seine Stelle. Zusätzlich brisant ist die Situation in der Staffel dadurch, dass die eine Hälfte der Teams diese Saison noch mit dem klassischen Zelluloidball, der ab der kommenden Saison verboten wird, spielt und andere wiederum, so auch der BSV Holzhausen, bereits jetzt auf die neuen Plastikbälle gesetzt haben. Das sehr unterschiedliche Sprungverhalten zwang die Spieler immer wieder dazu, sich umzustellen. Gut, dass diese Zweigleisigkeit nur von vorübergehender Natur ist.

Zurück zu den Doppeln. Die waren eine echte „Findungskommission". Nach einigem erfolglosen Hin und Her spielten dann letztlich Sebastian Witte mit Ricardo Klostermann (Doppel 1) und Arndt Kallmeyer mit Ben-Ole Jansen (Doppel 3) als zwei echte Rechts-Links-Kombinationen zusammen. Oliver Klostermann und Marcus Gensch traten als bewährtes Doppel 2 an. Insbesondere Sebastian und Ricardo sicherten mit Siegen in den Abschlussdoppeln gegen Molbergen und Emslage zwei wichtige Unentschieden. Ihre gesamte Doppelbilanz in der Hinrunde belief sich auf 7 Siege bei nur einer Niederlage.

Die Einzelbilanzen der Akteure sahen wie folgt aus:

Oliver Klostermann	**10:7**
Ricardo Klostermann	**7:10**
Sebastian Witte	**14:3**
Arndt Kallmeyer	**7:7**
Marcus Gensch	**5:11**
Ben-Ole Jansen	**8:3**
Vitalij Mierau	**2:1**

Im Gesamtergebnis erzielte der BSV damit 10:8 Punkte und konnte sich zur Halbzeit Platz 3 sichern. Positiv zu bewerten ist dabei die Heimbilanz mit 9:1 Punkten. Auswärts reichte es mit 1:7 Punkten leider zu keinem Sieg. Wie ausgeglichen die Liga ist, zeigt der geringe Abstand zur Abstiegszone. Platz 8 (Relegationsplatz) belegt der BV Essen mit nur zwei Zählern weniger.

Worauf kommt es nun in der Rückrunde an?

Der BSV muss sich noch besser auf die unterschiedlichen Bälle bei den Auswärtsspielen einstellen. Dann sollte es auch mit dem einen oder anderen Sieg in der Ferne klappen.

Weiterhin ist es wichtig, am jeweiligen Spieltag eine gute Tagesform abzurufen.

Wenn dann noch ordentlich trainiert wird und alle gesund bleiben, sollten die noch nötigen Punkte zum Verbleib in der Bezirksoberliga eingesammelt werden können.

Dann wäre wieder das Fazit: Ende gut, alles gut.

Die 1. Herren lädt auf diesem Weg zu den noch ausstehenden Heimspielen ein:

1. Sonntag, 10.03.2019 um 14 Uhr:
   BSV Holzhausen – VfL Wittekind Wildeshausen
2. Samstag, 16.03.2019 um 16 Uhr:
   BSV Holzhausen – SV Molbergen
3. Samstag, 30.03.2019 um 15 Uhr:
   BSV Holzhausen – Osnabrücker SC
4. Samstag, 06.04.2019 um 16 Uhr:
   BSV Holzhausen – BV Essen

Durchwachsene Hinrunde der 2. Herren

Stark begonnen, doch leider noch stärker nachgelassen!

BERICHT TISCHTENNIS
VON LARS FLASPÖLER

Dieses Fazit lässt sich nach dem Verlauf der Hinrunde der 2. Herren ziehen. Mit 5:1 Punkten war der Saisonstart sehr erfolgreich, wobei insbesondere der Sieg gegen die Mannschaft von OSC II sehr überraschend war. Leider konnten wir dieses Niveau nicht halten und kassierten anschließend fünf Niederlagen in Folge. Dabei waren besonders die beiden herben 1:9-Niederlagen gegen die zuvor als Mitkonkurrenten ausgemachten Teams aus Hilter und Fürstenau desillusionierend. Dass es auch anders geht, zeigten wir bei der knappen 7:9-Niederlage beim Tabellenzweiten in Sutthausen.

So stehen wir nach der Hinrunde mit 5:11 Punkten auf dem 7. Platz, der zum Klassenerhalt ausreichen würde. Leider hat sich unsere personelle Situation zur Rückrunde sehr verschlechtert, sodass mit einem äußerst engen Saisonausgang zu rechnen ist. Weiter so!

Unsere Schüler machen deutliche Vorschritte

Die 2:7-Niederlage am ersten Spieltag gegen TUS Borgloh trieb dem Trainerteam die Schweißperlen auf die Stirn. Sollte sich die frustrierende Vorsaison wiederholen?

Was das Team jedoch danach zeigte, überraschte alle Beteiligten sehr positiv. War der 7:0-Sieg gegen das Anfängerteam aus Hankenberge noch zu erwarten, zeigten vier weitere Siege gegen teilweise eigentlich als stärker gesetzte Mannschaften die deutlichen Fortschritte jedes Einzelnen. Die 2:7-Niederlage gegen den klaren Tabellenführer aus Harderberg sowie das knappe 5:7 gegen den Zweiten aus Kloster Oesede machten deutlich, dass die Jungs auch gegen die Spitzenteams mithalten können.

Platz 4 unter 10 Mannschaften ist deshalb ein sehr erfreuliches Ergebnis!

Gut vorgelegt

Mit Friedel Elixmann

BERICHT TISCHTENNIS
VON JOCHEN PRINZ

Die 4. Herrenmannschaft konnte den Fluch der verletzungsbedingten Ausfälle in der Hinrunde der Saison 2018/19 endlich hinter sich lassen. Personell haben wir uns mit Friedel Elixmann verstärkt – was letztlich wesentlich, wenn auch nur mit einem denkbar knappen Vorsprung, zur Herbstmeisterschaft beigetragen hat. Wir hoffen, in der Rückrunde eine ähnlich gute Vorstellung bieten zu können.

Gute Entwicklung bei der TT-Mädchenmannschaft

Im Vergleich zum Vorjahr deutliche Verbesserung

BERICHT TISCHTENNIS
VON LENI FLASPÖLER

Im letzten Jahr hatten wir fünf Punktspiele. Im ersten war unser Punktestand 5:5 und in den darauffolgenden beiden Punktspielen haben wir sehr knapp verloren.

Die letzten zwei haben wir leider ziemlich deutlich verloren. Dennoch

war unsere Leistung im Vergleich zum Vorjahr sehr viel besser und wir können deshalb mit uns sehr zufrieden sein.

Am 6. Januar haben wir ein Extratraining in der kleinen Halle absolviert, bei dem uns die Trainer Bälle zugespielt haben. Am Ende haben wir eine große Platte aufgebaut. Es war wie so viele Male zuvor sehr lehrreich für uns.

Trauer um Thomas Stavermann

Mit einem Mal ist alles andere nicht mehr wichtig

BERICHT TISCHTENNIS
VON REINHOLD KNORR

Wir alle stehen noch unter Schock durch den plötzlichen Tod von Thomas Stavermann. Wir verlieren mit Thomas eine Legende unserer Tischtennisabteilung. Mehr als 45 Jahre hat Thomas den Bereich Tischtennis in Holzhausen wesentlich mitgeprägt. Einige in der Mannschaft haben mit Thomas mehr als 40 Jahre zusammengespielt. Es bleiben die vielen Erinnerungen an großartige Spiele und viele schöne gemeinsame Stunden.

Durch den Tod von Thomas spielt das sportliche Abschneiden nur eine untergeordnete Rolle. Dennoch möchte ich noch einige Sätze zum aktuellen Stand verlieren:

Die diesjährige Kreisliga ist so ausgeglichen wie schon lange nicht mehr. 7 der 10 Mannschaften befinden sich nach der Hinrunde im Abstiegskampf. Dissen auf Platz 4 (9:9 Punkte) liegt nur 3 Punkte vor dem Tabellenletzten Gaste-Hasbergen (6:10 Punkte). Wir liegen mit 8:10 Punkten auf Platz 5.

Seit dem Jahre 1900 wurde Tischtennis mit Zelluloidbällen gespielt. Ab der Saison 2019/20 ist der neue ABS-Ball für alle Pflicht. In diesem Übergangsjahr hat schon die Hälfte der Mannschaften (wir auch) auf den neuen Ball umgestellt, die andere spielt weiterhin mit dem Zelluloidball. Durch die anderen Spieleigenschaften des ABS-Balles vergrößert sich der Heimvorteil teilweise erheblich. Wir haben 7:1 Punkte aus den Heimspielen geholt, aber nur 1:9 Punkte aus den Auswärtsspielen.

Aufstellung Hinrunde: Stavermann, Knizelis, Knorr, Krüger, Kleinheider, Dembler, Elixmann. Das Ziel für die Saison bleibt der Klassenerhalt. In geänderter Aufstellung wird das nicht leicht, bleibt aber dennoch realistisch.

Rundum gelungene Veranstaltung

Tolle Stimmung beim 5. Volleyball-Turnier

BERICHT VOLLEYBALL
VON MARTEN SCHMIDT

Zum fünften Mal richtete der BSV Holzhausen mittlerweile das Hobby-Volleyball-Turnier für Mix-Mannschaften aus. Auch in diesem Jahr waren am 27. Januar 2019 wieder alle acht Startplätze belegt.

Jeweils mit einem Team waren vertreten: BSV Volley Royal, Holzhauser Beacher, Osnabrücker Turnerbund, VC Brinkstraße, Ex und Hopp, Ostercappeln-Schwagstorf, Charles & Friends und Das Lieblingsteam.

Die gute Stimmung wurde mit Musik und einem Top-Catering unterstützt. Rund 60 Sportler und deren Familien verbrachten in der Sporthalle einen sportlichen Sonntagnachmittag. Sehr positiv fielen auch die Renovierungen in der Sporthalle auf, da die ausgetauschte Beleuchtung und Wandverkleidung für einen optimalen Spielbetrieb sorgten.

Zahlreiche Zuschauer nutzten die Gelegenheit und sorgten für lautstarke Unterstützung.

In zwei Gruppen mit jeweils vier Teams wurde die Vorrunde ausgespielt, im Anschluss folgten die Platzierungsspiele. Im Spiel um Platz drei setzten sich Charles & Friends mit 20:17 gegen

BSV Volley Royal durch. Das Finale entschied mit 20:12 Das Lieblingsteam für sich gegen die Holzhauser Beacher.

Mit dem letzten Stadtbus fuhr dann der Wanderpokal für ein Jahr nach Osnabrück.

Die Volleyball-Abteilung bedankt sich bei allen Teams, Helfern und Zuschauern für die gelungene Veranstaltung.

Teilnahme an Turnieren in Wallenhorst und Wellendorf

Das Team vom BSV Holzhausen nahm in der aktuellen Hallensaison auch an Turnieren in Wallenhorst und Wellendorf teil. Teilweise konnten die Turniere aufgrund der Größe der Hallen auf drei Feldern parallel ausgetragen werden.

Eröffnung der Beach-Saison im April

Die Eröffnung der zweiten Beach-Saison wird rechtzeitig angekündigt. Nach dem nassen Winter wird die Anlage im April wiederhergerichtet. Dann sollte einer langen Sommer-Saison nichts mehr im Wege stehen.

Januar-Wanderung mit Nachtisch

Von Kloster Ohrbeck bis zum Clubheim

BERICHTE WANDERN
VON ELISABETH PAHLKE

Bei regnerischem Wetter, aber mit passender Kleidung ausgestattet ist unsere Wandergruppe am 12.01.2019 durch Holzhausen gewandert. Bei Angelika haben wir uns erst mal gestärkt. Der Weg führte dann zur Krippe im Kloster Ohrbeck und anschließend weiter zum Marienheim. Dort wurde ebenfalls die Krippe besichtigt. So gegen 17:20 Uhr kam die Gruppe im Clubheim an. Bei Kaffee und Plätzchen waren alle Wanderer wieder schnell durchgewärmt und trocken.

Später haben wir es uns bei dicken Bohnen mit Speck und entsprechenden Getränken gut gehen lassen. Anschließend gab es noch leckeren Nachtisch, den Elke und ich vorbereitet hatten. Alle Wanderer waren rundum zufrieden und traten gegen 20 Uhr den Heimweg an.

Schlechtes Wetter? Na und?

Trotz Nieselregen viel Spaß gehabt

Die Wanderabteilung war am Samstag, dem 10.11.2018, wieder unterwegs. Mit Regenschirm und wetterfesten Jacken sind wir in Holzhausen aufgebrochen und über den Boberg, den Gesmoldberg zum Hörnerweg gewandert. Weiter verlief unsere Route an der Sutthauser Mühle und am Marienheim vorbei. Über den Westruper Esch sind wir schließlich wieder in Holzhausen angekommen. Der Nieselregen hat uns nicht weiter gestört. Bei Kaffee und Kuchen im Café am Kloster war das schlechte Wetter schnell wieder vergessen.

WANDERPLAN 2019

12.01.2019, 15:00 Uhr
Rund um Holzhausen,
anschließend im Clubheim

09.02.2019, 14:00 Uhr
Hagen, Beckerode, Boberg

09.03.2019, 14:00 Uhr
Holzhausen/Sutthausen

29.03.2019 ab DRK Heim Oesede,
ab 8:00 Uhr
Stadtwanderung Georgsmarienhütte

13.04.2019, 14:00 Uhr
Iburg, Freden

11.05.2019, 14:00 Uhr
Um den Hüggel

08.06.2019, 14:00 Uhr
13.07.2019
Ausflug

10.08.2019, 14:00 Uhr
Radwandern mit Peter

14.09.2019, 14:00 Uhr
Wandertag in Melle 06.10.2019

12.10.2019, 14:00 Uhr
09.11.2019, 14:00 Uhr
14.12.2019, 14:00 Uhr
Kreiswanderungen am Sonntag,
Abfahrt 8:00 Uhr

ANSPRECHPARTNER: Elisabeth Pahlke,
Tel. 05401 361860, Mobil 0151 555 394 41
Peter Niemeyer, Tel. 05401 30785,
Mobil 0176 942 944 32
(Änderungen sind vorbehalten)

Motto Bogensport 2019

Pfeilschnell auch ohne Bogen

Rasantes Abteilungstreffen im Nettedrom

BERICHT BOGENSPORT
VON FRANK ULBRICH-ABELN

Zum alljährlichen Abteilungstreffen trafen sich die Bogenschützen diesmal im Nettedrom. Nachdem Themen wie der Aufbau der Bogensportanlage AdV und das Gestalten eines neuen Logos besprochen waren, kam der gemütliche Teil des Treffens. Zwischen zwei ausführlichen Klön- und Kennlernrunden wurde dann fast pfeilschnell der Parcours auf der Kartbahn gefahren. Runde für Runde steigerte sich das Tempo und das Fahren wurde zu einem tollen Erlebnis.

So konnte mal wieder die karnevalsbedingte Sperrzeit in der Sporthalle aktiv und gemeinschaftlich genutzt werden.

Praktische Bogenkunde

Theorie und Praxis für den Bogenschützen-Nachwuchs

BERICHT BOGENSPORT
VON FRANK ULBRICH-ABELN

Beim Schülertraining führten drei Bogenschützen aus dem Erwachsenenkader ihr Bogenmaterial vor. Dabei wurde in einem theoretischen Teil den Kindern der Aufbau eines Compound- und Recurvebogens erklärt. Sie fragten dann auch interessiert nach, wie ein Visier eingestellt und damit geschossen wird. Auch andere Fachbegriffe wie Relice und Klicker lernten die Bogenschützenschüler neu kennen. Mit 57 Pfund Zugkraft eines Compoundbogens und bis auf 70 Meter Entfernung mit Visier zu schießen, rief Erstaunen hervor. Denn vom Schülerbereich kannten sie bislang nur Entfernungen in der Halle bis zu 18 Meter und im Freien bis maximal 25-40 Meter. Auch dass ein Pfeil im Compound-Bereich viel dicker ist als die Pfeile, die sie schießen, war für sie eine neue Erfahrung. Die Erwachsenenschützen führten zum Abschluss dann noch ihre Schießtechnik vor, sodass die anwesenden Kinder auch eine praktische Umsetzung und Trefferergebnisse gezeigt bekamen.

Bogensport in ungewohnter Umgebung

Training auf dem Sportfeld im Antoniuspark

BERICHT BOGENSPORT
VON FRANK ULBRICH-ABELN

Ihr erstes in diesem Jahr durchgeführte Training im Freien hatten die Schüler der Bogensportgruppe auf dem Sportfeld im Antoniuspark in Holzhausen. Wo sonst auf Basketballkörbe geworfen oder Fußball gespielt wird, flogen die Pfeile der sechs Bogensportler. Dort zu schießen war wegen dem Wind und dem unbekannten Schießfeld für sie eine enorme Herausforderung.

Die Bogensportschüler haben mit Engagement ihr Ziel einer hohen Ringzahl erreicht. Vor allem die selbsteingebrachten Schießspiele in der Trainingszeit waren abwechslungsreich und aufregend.

Volle Punktzahl

Dart-Schießen und Grillen schließen Freisaison ab

BERICHT BOGENSPORT
VON GUNNAR GAUSMANN

Nach einer langen und sonnigen Freisaison auf der Bogensportanlage und im Waldparcours trafen sich die Bogenschützen zum Dart-Schießen mit gemütlichem Grillen.

An den Bogenständern wurden Dartauflagen befestigt und nach Dartwertung geschossen, was allen sehr viel Freude bereitete und eine reizvolle Abwechslung zum Trainingsprogramm bot.

Ein anschließendes gemütliches Beisammensein am Grill und lockere Gespräche an Bierzeltgarnituren rundeten die Veranstaltung ab.

VERSTÄRKE UNSER TEAM

Für Kunden in Stadt und Landkreis Osnabrück suchen wir (m/w):

- **Studenten für Produktionsarbeiten**
- **Staplerfahrer / Lagermitarbeiter**
- **Schlosser / Schweißer**
- **Elektriker / Mechatroniker**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

NARENDORF
PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

Narendorf GmbH
Erzlager 6 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401-8813841 · E-Mail: info@narendorf.com

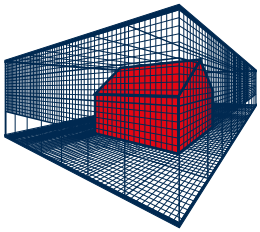
Jetzt kommt der Hammer!

Baufinanzierung der Spitzenklasse!

32900

info@benno-dransmann.de

Planungs- und Sachverständigen-Büro Bernd Kulgemeyer



Sutthauser Straße 21a · Georgsmarienhütte
Telefon (05401) 34013 · Fax (05401) 368614
Mobil (0175) 2010660 · kulgemeyer@osnanet.de

Gebäudeenergieberater (HWK)
Energieberater vor Ort
Erstellen von Energieausweisen

- Modernisierungs- und Sanierungsvorschläge
- Schlüsselfertige Erstellung von Ein- und Mehrfamilien-Wohnhäusern
- Schlüsselfertige Erstellung von gewerblichen Objekten

Erstellen von Gutachten

- Schäden an Gebäuden
- Bewertung von Gebäuden
- Schimmelgutachten

Boxerischer Achtungserfolg

Bericht von der Niedersachsenmeisterschaft 2018

BERICHT BOXEN
VON BAJRAM SHALA

Am 20.10.2018 boxte Fardin Rahmati gegen Hamhard Ruholla vom BC Norden in der 64-kg-B-Klasse bei der Niedersachsenmeisterschaft in Braunschweig.

Schon nach wenigen Sekunden wurde Fardin zu Beginn der ersten Runde angezählt, sein Gegner war stark. Doch er erholte sich von dem Schlag und kämpfte sich zurück in die erste Runde.

In der zweiten Runde war der Kampf ausgeglichen. Fardin hielt mit seinem Gegner sehr gut mit, obwohl er gut 3 Kilo leichter war. Mitte der zweiten Runde schlug Fardin zu, sodass Hamhard ebenfalls angezählt wurde. Die Zuschauer sahen bis dahin einen ausgesprochen spannenden Kampf.

Somit hing alles von der dritten Runde ab. Beide Boxer waren taktisch gut und landeten jeweils gezielte Treffer. Hamhard traf jedoch ein letztes Mal so stark, dass Fardin erneut angezählt wurde und mit der dritten Runde auch den Kampf verlor.

Die Zuschauer sahen den bis dahin besten Kampf.

Fardin kämpfte mit viel Herzblut und ist Vize-Niedersachsenmeister.

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

Restaurant Mandarin 翔 园

China-Restaurant Mandarin

Öffnungszeiten: Täglich von 12.00 - 14.30 Uhr, 17.30 - 22.30 Uhr, Montag und Dienstag Ruhetag

Restaurant Mandarin · Sutthauserstr.10 · 49124 Georgsmarienhütte · Tel. 0 54 01-23 82 · Fax 0 54 01-36 79 166 · info@mandarin-os.de · www.mandarin-os.de

Ab dem 18.03.2019 Montag und Dienstag Ruhetag! Ausnahmen für Gesellschaften ab 10 Personen. Sprechen Sie uns gerne an!

So sehen Gewinner aus, Fardin Rahmati vom BSV Holzhausen gewann die Weser-Ems-Meisterschaft 2018.

Meine aktuelle Boxgruppe. Mein Team wächst ständig, worauf ich sehr stolz bin.

Meine aktiven Boxer. Lorentim Shala ist im Finale der Niedersachsen Meisterschaft in Peine am 17.03.2018

HARD- & SOFTWARE
RAM & ROM

Sutthauser Straße 42
49124 Georgsmarienhütte / Holzhausen

RAM&ROM

Rudolf Kreimer
Dipl.-Kfm.

Tel.: 0 54 01 · 3 43 15
Fax: 0 54 01 · 345 444

Computer-Systeme · Monitore · Drucker · PC-Zubehör ·PC Auf- und Umrüstung
Vor-Ort-Service · Datensicherung · Installation & Einweisung · Anwenderorientierte Schulung

Mit meinen Jungs und Mädels beim Training.

Das sind meine Mädels, die neu dazu gekommen sind.

Lorentim Shala vom BSV Holzhausen hat am Samstag den 23.03.2018 gegen Michael Riebel vom BC Verden bei den Niedersachenmeisterschaften in Oldenburg geboxt. Lori hat den 1. Platz leider nicht geschafft. Er hat sich aber trotzdem für die deutsche Meisterschaft qualifiziert.

Gasthof Kolpinghaus
Inhaber Josef Krapp

Hindenburgstr. 8
49124 Georgsmarienhütte
05401 2539
info@gasthof-kolpinghaus.de

von 10:00 bis 14:00 Uhr
von 17:00 bis 22:00 Uhr
Kein Ruhetag!

Restaurant | Saal bis zu 180 Pers. | Catering | Kegelbahn | Fremdenzimmer | Tagungsräume

Helfer gesucht!

Wir freuen uns auf dich!

VEREINSNACHRICHTEN
VON HARALD ROSENBAUM

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder des BSV, Ihr wolltet schon immer den BSV unterstützen, ohne dabei sehr viele Stunden zu investieren oder verbindlich Ämter zu übernehmen? Kein Problem, dies könnte nun endlich geschehen!

Um die ehrenamtliche Arbeit auf mehr Schultern zu verteilen, ist die Idee aufgekommen eine Liste zu erstellen, die die Personen beinhaltet, die Lust haben in den Bereichen, die sie gut können, als Ansprechpartner oder Helfer mitzuwirken.

Sollten Dich also ein oder mehrere der aufgeführten Bereiche ansprechen, dann melde Dich gerne per Email oder über die Geschäftsstelle bei mir!

Grundsätzlich gilt natürlich, dass es sich um eine Willenserklärung handelt. Wenn man also (oftmals kurzfristig) angesprochen wird, jedoch terminlich nicht kann, dann ist das leider so und jeder wird dies akzeptieren.

Darüber hinaus ist dies eine Liste für das Vorstandsteam. Sie wird folglich nicht öffentlich ausgehangen oder ähnliches.

Hier kannst du dich engagieren:

- Im Notfallteam der Gastronomie bei sportlichen Veranstaltungen
- Im Notfallteam für den Aufbau bei sportlichen Veranstaltungen
- Im Notfallteam in der Gastronomie beim Karneval (Gala-Abend, Kinder-, Senioren-, Frauenkarneval)
- Im Notfallteam für den Auf- & Abbau beim Karneval
- Das Schreiben von Artikeln zu Sportveranstaltungen oder geselligen Treffen der Sportgruppen
- Das Erstellen von Fotos bei Sportveranstaltungen etc.
- Das Erstellen von Statistiken und Analysen im Bereich Wirtschaft / Rechnungswesen
- Das Erstellen von Investitions- und Finanzierungsplänen in Zusammenarbeit mit dem Kassenwart
- Das Erstellen von Belegungsplänen (Sporthallen, Außengelände)
- Die Mitarbeit beim Rahmenprogramm von Sportveranstaltungen
- Als Ansprechpartner für Werbung (Kontakt zu Werbepartnern, Sponsoren etc.)
- Die Mitarbeit beim BSV-Echo
- Die Wartung der EDV / PCs in der Geschäftsstelle
- Als Handwerker, Tischler, Elektriker, Maler, PC-Spezies, die kleine Reparaturarbeiten am / im Clubheim vornehmen könnten. Hier und da ist immer mal was defekt...
- Als Platzkassierer beim Fußball (zwei bis dreimal im Jahr; 1. Halbzeit)
- Als ständige Helfer im Festausschuss, Einteilung nach freier Zeit
- Als Auf- und Abbauhelfer für den Getränkewagen auf der Kirmes
- Als Helfer / Zapfer / Kassierer im Getränkewagen auf der Kirmes
- Beim Citylauf Holzhausen: Streckenposten / Helfer / Mitstreiter bei der Organisation

Falls etwas für Dich dabei war, dann schicke mir einfach eine kurze Email an haraldrosenbaum@web.de mit deinem Namen, deiner Telefonnummer und dem/den Einsatzbereichen.

Vielen lieben Dank schon jetzt und auf bald!

Schmerzen beim Laufen?

Die bekannten Sporteinlagen von footpower sind etwas besonderes: Ihre sensomotorische Wirkung korrigiert Fußstellungen durch Beeinflussung der Muskulatur. Ziel ist es, Schmerzen in Fuß, Knie, Hüfte und Rücken zu verhindern. footpower-Einlagen werden individuell an Ihre Füße angepasst und in Ihre Sportschuhe eingepasst.

Dazu benötigt es das besondere KnowHow ausgebildeter und zertifizierter Experten. Ihr footpower-Spezialist in Osnabrück und Hagen ist ...

Sprekelmeyer GmbH
Orthopädie-Schuhtechnik

49080 Osnabrück
Martinistraße 79
Tel.: (0541) 45 308

49170 Hagen a.T.W.
Martinistraße 1
Tel.: (05401) 896 22 77

info@sprekelmeyer-online.de
www.sprekelmeyer-online.de

footpower®
Ich steh' drauf!

www.footpower.de

Hobbydartsgruppe ermittelt das beste Doppel

Verdiente Sieger nach spannenden Matches

Glückliche Sieger: Timo Frikke und Marc Berlsmann

BERICHT HOBBYDARTGRUPPE
VON GERRIT BEUERMANN

Nach der gelungenen Premiere im Frühjahr, war uns schnell klar, dass noch im Herbst ein weiteres Dartsturnier sattfinden sollte. Nach einigen Überlegungen haben wir entschlossen, dass diesmal das beste Doppel ermittelt werde sollte. Um die Spannung für alle Starter zu erhöhen, wurden die Paarungen dem Zufall überlassen. So entschied erst kurz vor dem ersten „Game On" das Los, welche Spieler gemeinsam um den Titel kämpfen sollten.

Im Modus „501 – Double Out" ermittelten so sieben Teams an einem Freitagabend im November das beste Doppel. Ein Dartsabend kann lang werden und daher konnten sich die Spieler zwischendurch mit leckerem selbstgemachtem Nudelsalat und Frikadellen stärken, um so die Konzentration aufrecht erhalten zu können.

In der spannenden Vorrunde, in der Jeder gegen Jeden spielte, wurde erst mit dem letzten Dart entschieden, welche vier Teams in das Halbfinale einziehen sollten. Die späteren Finalisten Julian und Gerry wurden so unverhofft, Dank der Schützenhilfe der bereits ausgeschiedenen Konkurrenz, doch noch Vierter. Im Halbfinale konnten Sie sich dann gegen René und Daniel Kl. durchsetzen.

Die andere Halbfinalpaarung war geprägt vom Bruderduell zwischen T-Rex und Berry, in dem Berry, unterstützt von Timo, die Oberhand behielt und so Daniel Ku. und T-Rex das Finale nur als Zuschauer verfolgen konnten.

Im Finale sorgte dann das gute Scoring und die Treffsicherheit beim abschließenden Wurf auf die Doppelfelder, für einen verdienten Sieg von Berry und Timo. Besonders für Berry war dieser Sieg eine Genugtuung, da er beim vergangenen Einzelturnier im März seinen eigenen Erwartungen nicht gerecht werden konnte.

Zweite Auflage des Einzelturniers im Frühjahr

Auch bei uns ist nach dem Turnier ist vor dem Turnier. Daher beginnen nun bereits die ersten Planungen für ein zweites Einzelturnier, welches im kommenden Frühjahr stattfinden soll. Sobald hierfür der Termin feststeht, wird dieser auf der Homepage des BSV bekanntgegeben. Es lohnt sich also, immer mal wieder die Webseite des Vereins zu besuchen.

Wer bis dahin seine Darts-Fähigkeiten verbessern will, ist herzlich eingeladen, an unserem Training teilzunehmen. Wir treffen uns in jeder geraden Kalenderwoche freitags um 18:00 Uhr in unserem Vereinsheim am Sportplatz an der Von-Galen-Straße.

Bis dahin - Game On!

FREIZEIT LAND HASBERGEN

aktiv erleben

WARUM IN DIE FERNE FLIEGEN?

Der Süden ist doch so nah!

NEU
›LATE-NIGHT‹
Abend-Tarif.
statt 23,00 € nur
15,50 €

›LATE NIGHT‹ Abend Tarif - profitieren Sie ab sofort von unserem attraktiven **Abend-Tarif! Montags** bis **Freitags** (ausgenommen lange Saunanacht) **von 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr - jetzt nur 15,50€ statt 23,00€**

URLAUB WIE IM SÜDEN...

Entdecken Sie unser modernisiertes SAUNA-BISTRO in der großen mediterranen Saunawelt.
„Wir freuen uns auf Sie!"

www.freizeitland-hasbergen.de

TENNISHALLE

Vom Wetter unabhängig sein! Tennisspieler kommen in unserer 4 Feld-Tennishalle mit heller LED - Beleuchtung voll auf ihre Kosten. Die Halle besitzt einen gelenkschonenden **Schwingboden** mit kürzlich NEU verlegtem Teppichbelag. Sie ist im Winter auf angenehme 16°C beheizt.

KEGELN & SQUASH

Das Freizeitland Hasbergen bietet nicht nur vier **Squash Courts**, sondern auch einen Squash- Club, in dem Sie als Mitglied am Vereinsleben und am Mannschaftssport teilnehmen können. Außerdem laden zwei moderne **Bundeskegelbahnen** mit Clubraum zum Kegeln ein.

AM KACHELOFEN

Unser **Restaurant "Am Kachelofen"** bietet Ihnen feine Spezialitäten aus einer umfangreichen Speisekarte. Speisen Sie im Restaurant bzw. mit kleineren Gesellschaften ungestört im lauschigen Wintergarten oder im stimmungsvollen **Clubraum**. Bei schönem Wetter lockt der urige Biergarten.

FREIZEITLAND HALLE

Genießen Sie Ihre Festlichkeit in unserer Freizeitlandhalle. Ob **Hochzeiten**, **Geburtstage** oder **Tagungen**, wir sind Ihr kompetenter Partner von der Beratung über die Planung bis zur Durchführung. Unser anspruchsvolles Catering aus dem Restaurant lässt keine Wünsche offen.

Freizeitland Hasbergen · Osnabrücker Str. 49 · 49205 Hasbergen
Sauna u. Sport 05405-4255 · Restaurant u. Freizeitlandhalle 05405-5743 · www.freizeitland-hasbergen.de

ALRUTZ

Autolack- und Karosseriehandwerk von A bis Z. In Georgsmarienhütte.

Die gläserne Lackiererei in GM-Hütte

Lackierermeister Dirk Alrutz

Modernste Lackiertechnik im Einsatz

Autolackierungen » Reparaturlackierungen » Teil- und Ganzlackierungen » Spot-/Smart-Repair » Oldtimer-Restauration
Karosserieinstandsetzungen » Dellen „drücken" » Austausch oder Instandsetzung » Originalteile (Ersatzteile) » Kunststoffreparatur » Ersatzfahrzeug » Kostenvoranschläge und Abrechnung mit der Versicherung
Autoglas-Service » Scheibentausch » Steinschlagreparatur

ALRUTZ
DIE GLÄSERNE LACKIERERREI

Vockenhof 6 | 49124 Georgsmarienhütte | Telefon 05401 849963-0 | www.autolackiererei-alrutz.de